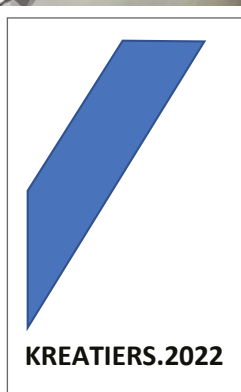
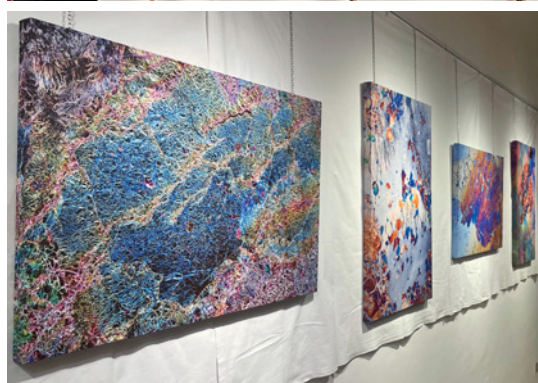




Der Rathausbote

www.gemeinde.tiers.bz.it



Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!



Kurz notiert

Anfang September fand eine mehrtägige Konferenz statt, die die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums in Europa ins Zentrum der Aufmerksamkeit rückte.

Unter dem Titel „Sustainability Days – Internationale Plattform für die Regionen der Zukunft“ waren an vier Tagen namhafte Experten im Bereich Nachhaltigkeit aus dem In- und Ausland in Südtirol zu Gast.

Aktuell findet in Ägypten die Weltklimakonferenz statt. Waren bzw. sind diese Veranstaltungen nachhaltig? Oder anders gefragt. Was können wir in dieser Thematik leisten?

„Ganz schön nachhaltig“ lautete das Motto der Projekttag, welche kürzlich in der Grundschule Tiers abgehalten wurden. Dabei stand das Dorfleben im Mittelpunkt. Viele Tierserinnen und Tierser kamen in die Schule und stellten ihren Beruf, ihr Hobby und Können in den

verschiedensten Bereichen vor. Außerdem wurden wichtige Einrichtungen im Dorf wie das Fernheizwerk, das E-Werk oder der Recyclinghof besucht. Die Schülerinnen und Schüler waren dabei sehr interessiert und stellten viele Fragen. Sie setzten sich mit ihrer unmittelbaren Umgebung, Umwelt und Heimat auseinander. Kritisch hinterfragten sie ihren und unseren Umgang mit den verschiedenen endlichen Ressourcen.

Ja, das ist wirklich ganz schön nachhaltig.

Für die Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Euch alles Liebe und Gute, harmonische gemütliche Stunden und vor allem: Gesundheit, Mut und Zuversicht.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

*Euer Bürgermeister
Gernot Psenner*

Inhalt

Gemeinde

Beschlüsse Gemeindeausschuss.....	3
Beschlüsse Gemeinderat	4
Glückwünsche	5
Ausgestellte Baukonzessionen.....	6
Einladung	7
Aus für geschützten Strommarkt	8
Aktuelles aus dem Rathaus	10
Dorfreinigungsaktion 2022	11
Gemeindeentwicklungsprogramm	12
Vielfalt leben - Unterschiede anerkennen – gegen Diskriminierung..	13
Öffentlichkeit über Ableismus sensibilisieren.....	13

Soziales - Familie - Bildung

Ganz schön nachhaltig	15
Bibliothek Tiers	17
Highlight zum Tag der Bibliotheken.....	18
Setze dein Plus, ein Zeichen für alle	18
Pflegefamilie werden.....	19
Frühe Hilfen	20

Kultur - Vereine - Tourismus - Sport

Interview.....	21
50 Jahre PGR	23
KFB - Vollversammlung	24
Tierser Minis unterwegs.....	26
KreaTiers 2022	27
KFS - Laternenumzug	28
KFS-Aktionen	29
Tierser Bäuerinnen	30
FF Tiers	32
FF Jugendgruppe Tiers in Aktion.....	33
Carezza - Familien aufgepasst!.....	34
Weihnachtszauber in der Dolomitenregion Seiser Alm.....	35
Seiser Alm Nature	36
Der ABBC-Amateur Broomball Club Tiers.....	37
ASV Tiers – Sektion Ski	41
Rätselseite	43

Impressum

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Tiers, registriert beim Landesgericht Bozen Nr. 9/2016, Verantwortlicher Schriftleiter: Filippo Pitscheider

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

20. Jänner 2023

Kontakt: rathausbote@gemeinde.tiers.bz.it

Layout u. Druck: Südtirol Druck, Tscherms
Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Eingesandtes Material bleibt Eigentum des Medieninhabers.

GEMEINDEAUSSCHUSS



Jeden Montag werden die wöchentlich gefassten Beschlüsse des Gemeindeausschusses an der Amtstafel der Gemeindehomepage veröffentlicht. Hier einige davon zum Nachlesen.

■ Der Umsetzer am Tschafon ist mit einem UPS-Notstromversorgungsgerät ausgestattet. Die Akkus dafür sind defekt und müssen ersetzt werden. Die Firma Trelco GmbH wird mit der Lieferung von Ersatzbatterien für das UPS-Notstromversorgungsgerät zu einem Gesamtbetrag von 576,64 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Elmes KG mit Sitz in Neumarkt wird mit der Wartung und der Reparatur des Notstromaggregates im Fernheizwerk zu einem Gesamtbetrag von 978,73 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Der Wärmepreis für die Heizperiode 01.10.2022 - 30.09.2023 wird mit 0,135 € pro kWh zuzüglich 22% MwSt festgelegt.

■ Die Firma MP Office KG mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung von Büromaterial für das Jahr 2023 zu einem Gesamtbetrag von 1.900,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Im Zuge der Verwirklichung der Ziele des Leitbildes für Tiers haben die Schulkinder auf Initiative der Arbeitsgruppe Kinder- und familienfreundliches Dorf Bilder zum Thema Verkehrssicherheit gemalt. Vier dieser Schilder sind beschädigt und müssen erneuert werden. Die Firma Signal System GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung der

4 Straßenschilder zu einem Gesamtbetrag von 314,81 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Gemeinde Tiers errichtet das neue Kraftwerk „Lippen“. Für den Netzanschluss muss ein Alukabel verlegt werden. Für die Verlegungsarbeiten muss eine externe Firma beauftragt werden. Die Firma Kaufmann Tiefbau GmbH mit Sitz in Welchnofen wird mit den Arbeiten zu einem Gesamtbetrag von 13.489,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Gemeinde leistet verschiedene Arbeiten in Eigenregie. Um ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten müssen persönliche Schutzausrüstungen verwendet werden. Für den richtigen Umgang mit dieser Ausrüstung müssen die Gemeindebediensteten einen Kurs besuchen. Die Firma KronSafety GmbH wird mit der Abhaltung der Kurse für Gemeindebedienstete zu einem Gesamtbetrag von 1.032,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Koller Forsttechnik GmbH wird mit der Überholung für den Seilkran Typ „Koller“ zu einem Gesamtbetrag von 2.771,94 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die mit Gemeinnutzungsrechten versehenen Grundstücke, die der Weidewirtschaft dienen, reichen nicht aus. Deshalb ist es notwendig, für diesen Zweck weitere Grundstücke zu pachten. Hierfür eignen sich die Grundparzellen 1089 und 1088, in E.Zl. 119/II-K.G. Tiers, im Eigentum der Diözese Bozen-Brixen. Mit der Diözese wird ein Pachtvertrag abgeschlossen,

welcher bis 11.11.2028 gültig ist. Es wird festgehalten, dass der jährliche Pachtzins 100,00 € beträgt.

■ Im Haus der Dorfgemeinschaft befindet sich unter anderem der Jugendraum "Bude". Die Nutzung des Jugendraums unterscheidet sich wesentlich von der des restlichen Gebäudes, so dass es sinnvoll erscheint, einen eigenen Heizkreislauf für diese Struktur einzurichten. Die Firma Weissenegger Konrad & Co. OHG wird mit den Arbeiten zu einem Gesamtbetrag von 4.550,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Obkircher Urban wird mit Malerarbeiten im Kindergarten zu einem Gesamtbetrag von 5.640,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Bitumisarco GmbH mit Sitz in Bozen wird mit Asphaltierungsarbeiten an verschiedenen Gemeindefstraßen zu einem Gesamtbetrag von 107.871,59 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Der gemeindeeigene LKW IVECO muss einer Wartung und einer technischen Überprüfung unterzogen werden. Die Firma Gasser GmbH wird mit der Wartung und der technischen Überprüfung zu einem Gesamtbetrag von 1.757,94 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Der 1. Baufortschritt betreffend den Austausch der Druckrohrleitung „Wasserfassung Breienbach Goasbödele“ wird genehmigt. Nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen, wird der Firma Tschager Bau GmbH 250.799,33 € und der Firma Reggelbergbau GmbH 492.654,55 €, ausbezahlt, insgesamt 743.453,88 Euro zzgl. 22% MwSt.

■ Die Stromproduktion des E-Werks Kantun für das Jahr 2023 wird an die ENERGY.TRADE GMBH zum gebotenen Preis (PUN mit einem Aufschlag von 3,11%) verkauft.

■ Dem Bergrettungsdienst Tiers wird für den Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges ein außerordent-

licher Beitrag von 33.500,00 € gewährt und überwiesen.

■ Für die Montage und die Demontage der Weihnachtsbeleuchtung sowie für die Reparatur von Straßenbeleuchtungen ist die Anmietung eines Teleskopladers notwendig. Von der Firma Niederstätter AG wird eine Teleskoplader zu einem Gesamtbetrag von 1.593,50 € zuzügl. 22% MwSt angemietet.

■ Die Firma Biokistl Südtirol GmbH wird mit der Lieferung von Obst und Gemüse für den Kindergarten zu einem Gesamtbetrag von 9.000,00 € zuzügl. 10% MwSt beauftragt.

■ Alle Feuerlöscher und Hydranten müssen semestral überprüft und gewartet werden. Bei der letzten Überprüfung stellte sich heraus, dass einige Reparaturen notwendig sind. Dafür ist es notwendig, eine externe Firma zu beauftragen. Die Firma Fire Tech GmbH wird mit der Reparatur zu einem Gesamtbetrag von 416,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.



GEMEINDERAT (Sitzung vom 13.10.2022)

6. Änderung am Haushaltsvoranschlag 2022-2024, des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) und des Dreijahresprogramms der öffentlichen Bauaufträge 2022-2024

Die 6. Änderung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2022 - 2024 wird genehmigt. Das einheitliche Strategiedokument, sowie das Investitionsprogramm werden gleichzeitig angepasst. Es wird festgehalten, dass das mutmaßliche Wirtschaftsergebnis 295.767,20 € beträgt.

Asphaltierungsarbeiten: Genehmigung des Projektes

Das von Dr. Ing. Rupert Marinelli ausgearbeitete Projekt betreffend die Asphaltierungsarbeiten verschiedenen Gemeindefstraßen wird genehmigt. Es wird festgehalten, dass sich die Gesamtkosten für die Verwirklichung des Projektes laut Kostenschätzung auf 110.782,00 € (Summe der Arbeiten inklusive Sicherheitskosten in Höhe von 6.838,76 €) zuzüglich 24.372,04 € MwSt., insgesamt 135.154,04 €, belaufen;

Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer Stelle als Gemeindefsekretär/in (BB 80) in der IX. FE: Genehmigung der Ausschreibung.

Es wird ein öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung der Vollzeitstelle als Gemeindefsekretär/in der 4. Klasse, 9. Funktionsebene, Berufsbild Nr. 80 ausgeschrieben, die der deutschen Sprachgruppe vorbehalten ist.

Verpachtung des Betriebszweiges betreffend das Stromverteilungsnetz der Gemeinde Tiers an die Fa. Edyna GmbH

Das Stromverteilernetz der Gemeinde Tiers wird mit Beginn 01.01.2023 und einer Dauer von fünf Jahren mit der Option der Verlängerung für weitere drei Jahre an die Firma Edyna GmbH verpachtet.

Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Tiers - Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet und Wald in Mischgebiet M1

Die von Damian Alexander, Damian Katrin und Neulichedl Lukas beantragte, Abänderung des Bauleitplanes wird im Sinne des Art. 54, Abs. 2 und Art. 53 des L.G. 9/2018, und mit den Auflagen der Landeskommission für Raum und Landschaft gemäß den technischen und grafischen Unterlagen des Dr. Ing. Seehauser Jörg genehmigt:

- Umwidmung von 103,96 m² der Gp. 362/2 – K.G. Tiers von Landwirt-

schaftsgebiet in Mischgebiet M1 und

- Umwidmung von 117,69 m² der Gp. 362/2 – K.G. Tiers von Wald in Mischgebiet M1

Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Tiers - Umwidmung von Wald in Kinderspielplatz in der Örtlichkeit Weißlahnbad – Pinè

Die von der Tierser Seilbahn AG, beantragte Abänderung des Bauleitplanes wird in Abweichung der Auflage dieses Gutachtens im Sinne der Art. 54, Abs. 2 und Art. 53 des L.G. 9/2018, gemäß den technischen und grafischen Unterlagen des Dr. Ing. Pattis Otmar genehmigt: Umwidmung der folgenden Flächen von Wald in Kinderspielplatz 2.037 m² der Gp. 715/4 und 480 m² der Gp. 1112

Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) – Genehmigung der Vereinbarung für die zwischengemeindliche Zusammenarbeit der Gemeinden Tiers und Völs am Schlern

Das Landesgesetz für Raum und Landschaft (L.G. 9/2018) sieht im Art. 51 vor, dass die Gemeinden, vorzugsweise mehrere, zusammengeschlossen, ein Gemeindeförderungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL), als langfristiges Planungsinstrument erarbeiten, welches eine Gültigkeit von mindestens 10 Jahren hat. Die Inhalte und Ziele des Gemeindeförderungsprogrammes sind im L.G. 9/2018 und in den entsprechenden Durchführungsverordnungen, insbesondere im D.LH. 31/2018 und im D.LH. 17/2020, festgelegt. Zusammen mit der anderen Gemeinde Völs wurde in Absprache mit dem Landesamt für Gemeindeplanung der Entwurf der Vereinbarung erarbeitet und in diesem für die ausgewählten Sachbereiche die Details der Zusammenarbeit und der Vorgangsweise, sowie die Form und die Modalitäten der gegenseitigen Absprachen, Besprechungen, Stellungnahmen und Bestätigungen festgelegt.



Wir gratulieren zum Geburtstag



Wir gratulieren auf das Herzlichste folgenden Geburtstagskindern und wünschen noch viele Jahre in Gesundheit und Lebensfreude!

Dezember

Isidor Trompedeller, Ausserveralt, 07.12.1942
Elisabeth Robatscher Wwe. Psenner, Molgor, geb. am 09.12.1933
Marianna Rieder Wwe. Pattis, St.-Georg-Str., geb. am 10.12.1935
Alois Franz Tauferer, Gost, geb. am 15.12.1936
Stefania Federer Wwe. Pfeifer, Ploner, geb. am 26.12.1931
Maria Anna Resch Wwe. Antholzer, Waldegg, geb. am 30.12.1934

Jänner

Magdalena Wieser Wwe. Mair, St.-Georg-Str., geb. am 03.01.1934
Cristina Vonmetz, Altersheim, 04.01.1929
Maria Profanter Wwe. Ausserdorfer, Villa Tell, geb. am 13.01.1932
Zyprian Psenner, Platzlin, 13.01.1942
Ilda Windegger Robatscher, Obertiers, 17.01.1942
Annalies Pattis, Möttele, 13.01.1942
Ingeborg Stefaner Wwe. Damian, geb. am 19.01.1936

Ausgestellte Baukonzessionen

Bauherr	Angaben über die Bauarbeiten
Masoner Sabine St.-Zyprian-Straße 4 - „Söll“	Bauliche Umgestaltung zur Umwidmung des Stadel im Sinne von Art. 107, Abs. 23 des L.R.O.G in Wohnhaus mittels Abbruches und Wiederaufbau – 2. Variante
Weissenegger Alois Oberstraße 19 - „Wiedner“	Errichtung eines Vordaches beim landwirtschaftlichen Maschinenraum und Einbau von Sonnenkollektoren
Aichner Rosina Oberstraße 10/A - „Obertrompedell“	Erweiterung des Wirtschaftsgebäudes - 1. Variante
Pattis Sabina Mittelstrich 3	Energetische Sanierung des Wohnhauses im Sinne von Art. 127, Abs. 3 des L.G. Nr. 13/1997 - 2. Variante
Villgrattner Julius St.-Zyprian-Straße 41	Erweiterung der bestehenden Scheune auf Bp. 680 und Gp. 382 K.G. Tiers
Tinkhauser Dietmar und Robatscher Birgit Yvonne Oberstraße 24	Wiedergewinnungsarbeiten am Gebäude auf BP 68 – K.G. Tiers (Baueinheiten 3, 4 und 5) - „Haus Leitner“
SK Real Estate GmbH L.-da-Vinci-Straße 12 - Bozen	Wiedergewinnung mit Abbruch und Wiederaufbau mit Errichtung des Mehrfamilienhauses "Plaug" und Garagen als Zubehör
Psenner Ute und Paul St.-Zyprian-Straße 49	Erweiterung der Garage lt. Art. 40/bis des L.G. Nr. 9/2018 – Endvariante
Psenner Gernot, Paul und Ute St.-Zyprian-Straße 47/49	Energetische Sanierung des Wohnhauses mit Erweiterung der Garage – Endvariante
Pattis Otmar Winklweg 1	Außerordentliche Instandhaltung des Wohnhauses auf BP. 481 KG. Tiers mit Erneuerung der Balkone und Errichtung eines Vordaches

Sitzungen der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft (GKRL) gemäß L.G. Nr. 9/2018

Die Sitzungen der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft (GKRL) finden nun monatlich statt. Somit können Projekte jederzeit vorgelegt bzw. über den Einheitsschalter für das Bauwesen (SUE) der Gemeinde übermittelt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Projekte den Anforderungen laut Anlage 1) der Bauordnung der Gemeinde entsprechen müssen und erst auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn die Unterlagen vollständig sind. Die Bauordnung, welche vom Gemeinderat mit Beschluss Nr. 22/2021 genehmigt wurde, ist auf der Internetseite der Gemeinde unter Verwaltung → Verordnungen veröffentlicht.

Wohnbauzone C3 – Erweiterungszone „Plaug 1“ Abgabetermine der Gesuche um Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau

31.12.2022 - 31.03.2023 - 30.06.2023 und 30.09.2023 – jeweils um 12:15 Uhr

Fällt der angeführte Tag auf einen Samstag, Sonn- oder Feiertag gilt der darauffolgende Werktag als Abgabetermin.



EINLADUNG

BürgerInnenversammlung

Seit gut einem Jahr sind wir als Gemeinde dabei, ein Gemeindeentwicklungsprogramm zu erarbeiten, um nachhaltig Lebensqualität in Tiers zu sichern. Erste Vorschläge liegen vor.

Wir laden dich nun herzlich ein, mit anderen BürgerInnen von Tiers über diese **Vorschläge** ins **Gespräch** zu kommen und deine **Ideen** und **Gedanken** einzubringen, was es braucht, damit Tiers auch in **Zukunft** ein lebenswerter Ort bleibt. Deshalb komm zur **BürgerInnenversammlung**.



WANN?

Am Fr. 02.12.2022, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr
im Haus der Dorfgemeinschaft

PROGRAMM:

- Begrüßung
- Vorstellung bisheriger Vorschläge
- Diskussion und Austausch in Gesprächsrunden zu folgenden Themen:
 - Siedlungsgrenzen: Wo soll in Zukunft gebaut werden dürfen?
 - Mobilität: Wie wollen wir uns in Zukunft bewegen? Wovon gibt es zu viel, wovon zu wenig?
 - Öffentliche Freiräume: Wie können wir die Freiräume aufwerten und erhöhen?
 - Tourismus: Haben wir genug oder zu wenig? Was braucht es zu einer guten Entwicklung des Tourismus?
- Welche Einrichtungen, Dienstleistungen und Handwerker fehlen?
- Was tun mit den leerstehenden öffentlichen Gebäuden?
- Wie können wir unsere Natur und Landschaft erhalten?
- Welche Visionen haben wir für die Entwicklung der Gemeinde in den nächsten 15 Jahren?

Wir freuen uns auf deine aktive Teilnahme!

Der Bürgermeister und der Gemeinderat

Aus für geschützten Strommarkt



Für Klein- und Mittelunternehmen ist der geschützte Strommarkt bereits seit Jänner 2021 Geschichte. Nun folgen auch Kleinstunternehmen (auf Italienisch „microimprese“). Für sie endet der geschützte Strommarkt mit April 2023. Mit 1. Jänner 2024 betrifft es dann auch alle Privatkunden.

Was passiert im STG-System?

Wer bis 1. Jänner 2024 nicht auf den freien Markt gewechselt hat, tritt in das sogenannte STG-System („sistema di tutela graduale“) ein. Dabei werden die betroffenen Kunden dem in einem öffentlichen Wettbewerb festgelegten Anbieter

zugewiesen. Die Regulierungsbehörde ARERA gibt dabei die Vertragsbedingungen vor.

Was muss ich tun, um in den freien Markt zu wechseln?

Alle Stromkunden können jederzeit mit einem Energieanbieter ihrer Wahl auf den freien Markt wechseln. Wir empfehlen selbst aktiv zu werden und dies schnellstmöglich zu tun. Auf diese Weise entscheiden sie selbst über Angebot und Vertragsbedingungen.

- Angebote auf dem freien Markt prüfen, entweder über den Vergleichsrechner „Portale offerte“ oder direkt auf den Webseiten der einzelnen Anbieter oder indem man die sogenannte „Vergleichstabelle“ von den Anbietern anfordert.
- Das den eigenen Bedürfnissen am meisten entsprechende Angebot auswählen.

- Sich an den neuen Verkäufer wenden und den neuen Vertrag unterzeichnen.
- Der neue Verkäufer (und nicht der/die VerbraucherIn) beendet den alten Vertrag mit dem vorhergehenden Verkäufer.
- Innerhalb von 30-60 Tagen ab Übermittlung der Kündigung erfolgt der Übergang zum neuen Verkäufer.
- Dem neuen Verkäufer obliegt die Verwaltung der Dokumente, die dem Verteiler zukommen müssen, damit der Transport und die Lieferung des Stroms bis zum Zähler des Verbrauchers garantiert ist.
- Ca. 2 Monate nach Vertragsunterzeichnung sollten die ersten Rechnungen des neuen Verkäufers eintreffen.

Hilfe notwendig?

Gerne ist Referent Johann Rieder behilflich. Er ist unter 3491404634 oder rieder@rolmail.net erreichbar.

Edyna übernimmt ab Anfang Jänner die Stromverteilung der Gemeinde Tiers

Seit Jahren ist die Gemeinde Tiers bemüht die Stromproduktion der eigenen E-Werke Kantun und St. Zyprian zu optimieren sowie ihre Quoten und Beteiligungen an den verschiedenen Gesellschaften zu steigern. So ist es gelungen die Beteiligung an der Selfin GmbH von 0,39% auf 0,49% der Quoten zu erhöhen. Bei den E-Werk Konsortialgesellschaften Eggental und Breien hingegen konnten die Anteile

von 8,20% auf 13,68% gesteigert werden. Neu hinzugekommen ist das Trinkwasserkraftwerk Pagun. In wenigen Tagen in Betrieb geht das neue Kraftwerk Lippen. Insgesamt besteht die Gemeinde hier somit auf soliden Beinen.

Weniger interessant und erfolgreich ist die Stromverteilung

Die Verteilung und die Messtätigkeit

sind für Kleinbetriebe, wie die Gemeinde Tiers, immer defizitär. Das Jahresdefizit bei der Verteilung (lag in den vergangenen Jahren immer über 70.000 Euro) wurde bislang mit Einnahmen aus der Stromproduktion querfinanziert.

Ab 1. Jänner 2023 wird das Stromnetz für die nächsten Jahre von der Stromverteilungsgesellschaft Edyna geführt. Die Gemeinde Tiers hat

hierfür einen Pachtvertrag abgeschlossen. Der Weg dafür wurde bei der Gemeinderatssitzung am 13. Oktober geebnet. Die anwesenden Ratsmitglieder sprachen sich, nach ausführlicher Diskussion, mehrheitlich dafür aus, die Stromverteilung zu verpachten. Bereits im Vorfeld der entscheidenden Sitzung vom Oktober war der Gemeinderat zu internen Sitzungen und Gesprächen zusammengekommen, um über verschiedene Modelle und Vorschläge bezüglich der weiteren Entwicklung der Stromverteilung zu diskutieren. Diese führten zum Ergebnis, dass die Verpachtung an die Landesgesellschaft Edyna die sinnvollste Entscheidung darstellt.

In Zukunft werden somit jährlich ca.125.000 Euro an Pacht eingeheben. Zu erwähnen ist auch, dass das Netz im Eigentum der Gemeinde bleibt, dass keine Arbeitsplätze verloren gehen und dass es die Gemeinde sein wird, die Investitionen in Absprache mit Edyna in das Netz vornehmen wird. Diese Investitionen wirken sich dann wieder auf den jährlichen Pachtzins aus, der durch die Investitionen steigt.

Kontakt Edyna

Die Grüne Nummer für den Störungsdienst ist 800 550 522. Gerechtfertigte Einsätze sind kostenlos. Wichtig: Bevor die Nummer an-

gerufen wird, soll unbedingt kontrolliert werden, ob der eigene Zähler in Ordnung ist. Bei falscher Alarmierung wird der Einsatz verrechnet.

Die Gemeindeverwaltung und besonders die Mitarbeiter des Stromversorgungsdienstes bedanken sich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in all den Jahren und sind auch weiterhin bemüht, die Stromversorgung im Tal bestmöglich zu erledigen.

*Der Bürgermeister
Gernot Psenner*



Empfang des Bürgermeisters zum Jahreswechsel 2022/2023

Alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und die Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Institutionen, Vereine und Vereinigungen sind zu einem Empfang herzlich eingeladen, welcher

**am Sonntag, 08. Jänner 2023
um 09.00 Uhr im Rathaus Tiers
stattfindet.**

Wir wollen kurz Rückschau auf das abgelaufene Jahr halten und gemeinsam auf ein gesundes, erfolgreiches von guter Zusammenarbeit geprägtes Jahr 2023 anstoßen.

Der Bürgermeister Gernot Psenner



Aktuelles aus dem Rathaus

→ Bau der Wasserfassung/Sanierung Druckrohrleitung/ Bau neues Wasserkraftwerk

Die Arbeiten am Neubau der Wasserfassung Goasbödele, die Erneuerung der Druckrohrleitung von Goasbödele bis Lippen und die Arbeiten zum Neubau des Kraftwerkes Lippen sind im Zeitplan. Die Druckrohrprüfung konnte positiv abgeschlossen werden. Einzig die Böschung von der Landesstraße bis zur Brücke Busenlin muss mit der Stahlkonstruktion Farfalla verstärkt werden. Auch diese Arbeiten haben bereits begonnen.

→ Bau Gehsteig Rose

Die Arbeiten am Gehsteig im Dorfzentrum sind beinahe abgeschlossen. Der Zaun und der Handlauf im Abschnitt Bacherweg werden dann im Frühjahr montiert.

→ Jugendraum Bude

Die Sanierungsarbeiten im Jugendraum Bude sind voll im Gange. Bis zur traditionellen Silvesterfeier werden die Arbeiten abgeschlossen sein.

→ E Werk Zyprian

Im E- Werk St. Zyprian wurde der Kran ausgetauscht.

Der Bürgermeister



Druckrohr



Turbine Lippen



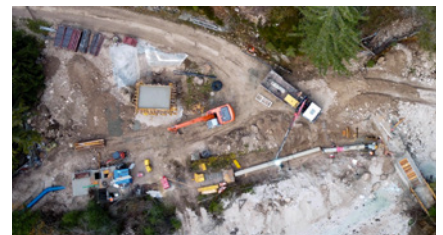
Apparatekamer Goasbödele



Kraftwerkhaus Lippen



Goasbödele Anschluss Fassung



Neubau Fassung Goasbödele



Leitungsverlauf



Gehsteig Rose



Bude



Systemierung Böschung



Neuer Kran



Gehsteig Rose



Dorfreinigungsaktion 2022

Für eine saubere Gemeinde Tiers

Bei der Dorfreinigungsaktion im Oktober 2022 ist wieder einiges an Müll zusammen gekommen, der vorher nicht den „richtigen Weg“ gefunden hat. Das zeigt uns, wie wichtig dieser gemeinsame Reinigungstag für unser Dorf ist. Ein großer Dank geht an alle freiwilligen Helfer und Vereine, die sich auch dieses Jahr an der Dorfreinigung beteiligt haben.

Natürlich wird nicht nur im Oktober gesammelt. Einige Mitbürger*innen sind das ganze Jahr unterwegs und sammeln Müll ein. Ich lade jeden und jede ein, sich zu bücken und herumliegenden Müll aufzuheben und in die jeweiligen Mülltonnen zu werfen. Auch, dann, wenn er oder sie nicht selbst den Müll weggeworfen hat. Besonders auf dem Spielplatz oberhalb der Schule liegen immer wieder Reste von dem, was kurz vorher im Geschäft gekauft wurde. Leider kommt es auch noch immer vor, dass Müll illegal entsorgt

wird. Bei der letzten Dorfreinigungsaktion sind die Freiwilligen darauf zum Beispiel im Tennental gestoßen. Das Foto ist Beweis dafür. Solche schönen neuen Schuhe und weitere Gegenstände haben dort wirklich nichts zu suchen. Nachdem für jeden Haushalt in der Müllrechnung automatisch Mindestentleerungen berechnet werden, ist die illegale Müllentsorgung schon aus diesem Grund unnötig.

Und noch etwas: Durch unser Konsumverhalten können wir dazu beitragen, dass Müll schon gar nicht entsteht: nur kaufen, was man wirklich braucht und verpackungsfrei einkaufen, wo es nur geht. So wird es uns miteinander gelingen, unsere Umwelt zu schonen und unser Dorf noch sauberer zu halten, so dass bei der nächsten Dorfreinigung im Oktober 2023 die fleißigen freiwilligen Hände noch weniger an herumliegendem Müll finden als bisher.



Etwas ist mir noch sehr wichtig zu sagen: Vergessen wir nicht, dass sich ein sehr großer Prozentsatz der Menschen in unserer Gemeinde richtig verhält. Diesen möchten wir von seiten der Gemeindeverwaltung einen großen Dank sagen.



Der zuständige Referent
Johann Rieder
erreichbar unter 349
1404634 – abends

Zeit Sparen Aufwand / Papier reduzieren Umwelt schonen, Geld ... Was muss ich tun ?



Rechnungen der
Gemeinde kann
man per E-Mail
erhalten

Die Technik erlaubt es, dass die Gemeinde zukünftig den Bürgern einen Großteil der Rechnungen per E-Mail zusenden kann. Vor allem die Müll-, Trink- und Abwasser-, Schulausspeisungs- und Kindergartengebühren können digital an den Bürger übermittelt werden.

Du möchtest diesen Dienst in Anspruch nehmen? **Was ist zu tun?** Dazu muss der Gemeinde eine gültige E-Mail-Adresse mitgeteilt werden. Das entsprechende Formular findest Du auf Internetseite der Gemeinde unter: Verwaltung / Ämter / Steueramt - Formulare (>> Link) oder direkt im Gemeindeamt. Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular kann persönlich abgegeben, oder mittels E-Mail, zusammen mit der Kopie der Identitätskarte an folgende E-Mail-Adresse geschickt werden: info@tiers.eu Wer möchte, kann in diesem Zuge auch das Formular für einen SEPA Dauerabbuchungsauftrag ausfüllen und abgeben, somit wird der Rech-

nungsbetrag bei Fälligkeit automatisch vom Konto abgebucht.
(>> Link)

Der Dienst der Online-Zustellungen wird von der Gemeinde im Laufe der Zeit auf weitere Bereiche ausgebaut, z.B. GIS oder Fernheizwerk.

Außerdem sind bereits jetzt alle Rechnungen im Bürgernetz des Landes auf myCIVIS abrufbar (Zugang mittels Spid, aktivierter Bürgerkarte o.ä.).

Ansprechperson in der Gemeinde
ist Frau Wörndle Julia:
Tel. 0471/640857
E-Mail: julia.woerndle@tiers.eu



Fernwärme Anschluss

Demnächst werden einige Häuser noch an das bestehende Fernheizwerknetz angeschlossen. Wenn jemand noch Interesse hat, natürlich nicht zu weit weg vom Werk, dann bitte sich bei mir innerhalb 15. Dezember melden. Danke



weis und die Bitte/Aufforderung, die **Geschwindigkeitsbegrenzungen** im gesamten Gemeindegebiet einzuhalten.

Achtung Kinder

Die in die Jahre gekommene Hinweistafeln wurden ersetzt bzw. erneuert. Gleichzeitig erfolgt der Hin-



Der zuständige Referent
Johann Rieder
erreichbar unter 349
1404634 – abends



Gemeindeentwicklungsprogramm Tiers

Start in die zweite Phase, programmatischer Teil

Nach Abschluss einer umfangreichen Erfassung und Analyse des Ist-Zustandes durch das Planerteam kann nunmehr der programmatische Teil des Gemeindeentwicklungsprogrammes in Angriff genommen werden. Ein erster Schritt in die zweite Phase im Sinne eines partizipativen Prozesses, wie vom Gesetz für Raum und Landschaft für die Erstellung der Gemeindeentwicklungsprogramme vorgesehen, erfolgte im Rahmen einer Veranstaltung im Haus der Dorfgemeinschaft von Tiers.

Anwesend waren die gemeindeinterne Arbeitsgruppe bestehend aus dem Bürgermeister Gernot Psenner, der Vizebürgermeisterin Irene Vieider, sowie verschiedenen Vertreterinnen und Vertretern der Kommunalpolitik, der Vereine und Verbände sowie das beauftragte Planerteam mit den Projektkoordinatoren Arch. Wolfgang Piller und Arch. Florian Scartezzini, zuständig für Siedlungsgrenzen, Leerstand und Ensembleschutz, mit den Landschaftsarchitekten Sebastian Gretzer und Veronika Reiner sowie mit Ing. Winfried Theil als Verkehrsplaner. Fr. Arch. Martina Pecher und Fr.

Arch. Katharina Mair vom Amt für Gemeindeplanung waren als „Beobachterinnen“ begleitend anwesend.

Moderiert wurde das Treffen von Maria Sparber, die anhand eines bewährten Moderationsmodells in den Ablauf der nachfolgenden Diskussionsrunden einführte. So wurde eingangs den Anwesenden die mittlerweile fertiggestellte Bestandaufnahme und die entsprechenden Erhebungen zu den einzelnen Themenbereichen kurz erläutert, um anschließend in den darauf aufbauenden programmatischen Teil überzugehen. Dabei wurden zu den vier Themenbereichen Siedlungsgrenzen, Ensembleschutz, Mobilität und Infrastrukturen, sowie Freiräume und Grünflächen, Tische eingerichtet, an denen sich jeweils drei Mitglieder der gemeindeinternen Arbeitsgruppe im 15-Minuten Takt abwechselten. An jedem Tisch standen die jeweiligen Fachplaner für vertiefenden Erläuterungen zur Ver-



fügung. Gleichzeitig sollten Erfahrungen, Kritiken, Wünsche u. dgl. der Vertreterinnen und Vertretern von Tiers zu den Themen einfließen und geäußert werden, um dem Planerteam weitere Anregungen und Vorschläge aufzuzeigen. Zu einigen Bereichen wie Siedlungsgrenzen und Ensembleschutz ergab sich eingehender und auch noch zusätzlicher Diskussionsbedarf, da vor allem diese Themen für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde als besonders wichtig erachtet wurden.

Die Ergebnisse des Treffens werden nun gesammelt und von den Planern eingearbeitet. Im Dezember findet dann ein Bürgerabend zur Thematik statt.



Vielfalt leben -Unterschiede anerkennen – gegen Diskriminierung

Antidiskriminierungsstelle in Bozen

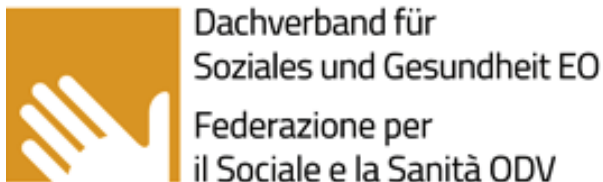
Vor einigen Monaten hat die Antidiskriminierungsstelle des Südtiroler Landtags, die bei der Volkswirtschaftsbehörde angesiedelt ist, ihre Arbeit aufgenommen. Sie ist eine Anlaufstelle für jene, die von Diskriminierung betroffen sind. Ihr Auftrag ist zu beraten und zu unterstützen, die Prävention und Sensibilisierung, die Vernetzung und Fortbildung.

Sie hilft bei Diskriminierung aus rassistischen Gründen, Diskriminierung wegen Religionszugehörigkeit, einer Behinderung, der sexuellen Ausrichtung oder des sozialen Status. Priska Garbin, langjährige juristische Mitarbeiterin der Volkswirtschafts-

behörde, wurde zur Verantwortlichen der neuen Antidiskriminierungsstelle ernannt.

Ihr zur Seite steht ein Beirat aus Vertreterinnen und Vertretern von Organisationen und Verbänden, bestehend aus Anna Faccin, Otto von Dellemann, Sofian Foughali, Urban Nothdurfter, Patrizia Insam, Kinyanjui Fouzia Wamaitha, Diaby Bassamba und Gabriele Morandell. Der Dienst ist unentgeltlich.

Kontakt: Antidiskriminierungsstelle
info@antidiskriminierungsstelle.bz.it
Tel. 0471 946020 Cavour Str. 23/c,
39100 Bozen



Öffentlichkeit über Ableismus sensibilisieren

Wenn Menschen mit Behinderungen, oder auch chronisch Kranke und Menschen, die an seltenen Krankheiten leiden im Alltag diskriminiert werden, nennt man das Ableismus.

Der Dachverband für Soziales und Gesundheit hat schon heuer im Sommer begonnen mit der Antidiskriminierungsstelle zusammenzuarbeiten. Priska Garbin, Leiterin der Antidiskriminierungsstelle, und Silvia Fornasini, Leiterin der Dienststelle für Patientenorganisationen im Dachverband, haben nun bei einem weiteren Treffen

über Diskriminierungen diskutiert, denen Menschen mit Behinderungen im Alltag ausgesetzt sind, aber auch chronisch Kranke oder ebenso Menschen mit seltenen Krankheiten betreffen. Das Fachwort dafür kommt aus der englischen Sprache und lautet „Ableismus“ („ableism“ - „to be able“ = dt. fähig sein). Dabei geht es um die Gesamtheit von Überzeugungen und Vorurteilen gegenüber Menschen mit Behinderungen, die sich in diskriminierender Sprache und Verhaltensweisen manifestieren. Das können zum Beispiel architektonische Barrieren und feindselige

Einstellungen sein. Aber auch Pietismus, die Heroisierung von Behinderung oder deren Verleugnung gehören dazu. Die Problematik ist sehr vielschichtig und auch eine Frage der Wahrnehmung. Es geht um Einstellungen, die in unserer Gesellschaft so verwurzelt sind, dass sie als normal angesehen werden, und damit meist unbemerkt bleiben. Gemeinsam wollen der Dachverband und die Antidiskriminierungsstelle nun Aufklärungsarbeit betreiben und das Bewusstsein für solche diskriminierende alltägliche Verhaltensweisen schärfen.

Im Dezember vor einem Jahr ist das Landesgesetz 13/2021 „Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder“ in Kraft getreten. Das Amt für Kinder- und Jugendschutz und Soziale Inklusion arbeitete 2022 an den Kriterien für den neuen Solidaritätsfonds. Dieser wird Frauen, die Opfer von Gewalt und Misshandlung sind, in der Phase der Einleitung des Gerichtsverfahrens und bei Klagen vor Gericht unterstützen. Der Fonds wird zur Deckung der Kosten für den rechtlichen Beistand in Straf- und Zivilsachen verwendet, wenn ein Gewaltopfer sich in einer schwierigen finanziellen Situation befindet. Zudem ist ein Koordinationstisch einberufen und am territorialen Anti-Gewalt-Netzwerk gearbeitet worden. Die Gemeinden haben eine für diesen Themenbereich zuständige Kontaktperson ernannt.

Diese ist für die Gemeinde Tiers die **Gemeindereferentin Michaela Navarini Gallmetzer**. Diese weist auf das Projekt „Erika“ hin und erklärt:

„Wenn eine Frau Gewalt erfährt und dringende ärztliche Hilfe braucht, wird sie in der Notaufnahme gleich zur Triage zugelassen, wenn sie nach „Erika“ fragt. Es erfolgt dann eine erste Bewertung der Situation, ohne am Schalter warten zu müssen. Anschließend wird die Frau unverzüglich, ohne die Anwesenheit der eventuellen Begleitperson, in einem geschützten Raum untersucht. Der Arzt/Die Ärztin schätzt die unmittelbare Situation der Frau ein und ersucht, nach Zustimmung

der Frau, um das Eingreifen der Ordnungskräfte und die Beteiligung der Beratungsstelle für Frauen in Gewaltsituationen. Die Ordnungskräfte garantieren der Frau Hilfe und Schutz und liefern ihr genaue Informationen. Die Beratungsstelle für Frauen in Gewaltsituationen bietet,

mit dem Einverständnis der Frau, ein Beratungsgespräch, eventuell auch direkt im Krankenhaus, an.“

*Die Referentinnen Irene Vieider
und Michaela Navarini*

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL  PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

Gegen Gewalt an Frauen

Wehrt euch. ES GIBT HILFE!

Notrufnummer

☎ 112

☎ 1522



Bozen	GEA Kontaktstelle gegen Gewalt ☎ 800 276 433 www.casadelledonnebz.it Haus der geschützten Wohnungen ☎ 800 892 828 www.hdgw.it
Meran	Frauen gegen Gewalt ☎ 800 014 008 www.donnecontrolaviolenza.org
Bruneck	Frauenhausdienst Pustertal ☎ 800 310 303 www.bezirksgemeinschaftpustertal.it
Brixen	Frauenhausdienst Eisacktal ☎ 800 601 330 www.bzgeisacktal.it



Landesbeirat für Chancengleichheit für Frauen
Commissione provinciale per le pari opportunità per le donne
Comission provinciala per la valenza da chances per l'etia



Projekttag an der Grundschule Tiers „Ganz schön nachhaltig“

Vom 25. – 27. Oktober 2022 fanden an der Grundschule Tiers die Projekttag „Ganz schön nachhaltig“ statt. Im Mittelpunkt stand dabei das Leben im Dorf: Wichtige Einrichtungen, das Fernheizwerk und E-Werk in Tiers, die Müllverbrennungsanlage und Kläranlage in Bozen wurden besichtigt und das eigene Dorf als Ressource erlebt. An diesem Tag kamen Schülereltern, Großeltern, Hobbykünstler und Tierser Bürger*innen in die Schule und zeigten den Kindern ihr Handwerk und ihr Können. Auch die Rai-Südtirol war mit einem kleinen mobilen Radiostudio vor Ort und sendete zu einem späteren Zeitpunkt einen kleinen Beitrag, der jederzeit auf der **Radiomediathek unter www.raisuedtirol.rai.it** nachgehört werden kann.

Die Lehrpersonen und Schüler*innen bedanken sich ganz herzlich bei Verena Amort (Miniradiostudio), Theresia Pfeifer (Spinnrad), Markus Pfeifer (Imker), Elisabeth Weinreich (Instrumente), Georg Antholzer (Brandkolbenmalerei), Hugo Aichner (Sattler), Othmar Pattis (Feuerwehr), Werner Pirhofer (Drechseln mit Holz), Hannes Verant (Baustelle), Hannes Obkircher (Fernheizwerk), Stephan Obkircher (E-Werk) für den tollen und lehrreichen Vormittag.

Am 3. Tag des Projekts wurden die Kinder selbst zu Bürger*innen der „Kinderstadt“, wo sie selbst arbeiteten und wirtschafteten. Ganz im Sinne des Ziels 11 der 17 Ziele „Nachhaltige Städte und Gemeinden.“



Es waren sehr tolle, aufregende und lehrreiche Projekttag! Wir danken allen, die mitgewirkt haben.

*Die Schüler*innen und Lehrpersonen der GS Tiers*

Stimmen der Kinder:

„Es war cool, als wir gesehen haben, wie das Wasser wieder sauber wird.“
 „In der Verbrennungsanlage war sehr viel Dreck und Müll.“
 „Der Müllkran hat sehr viel Müll transportiert.“



Stimmen der Kinder:

„Das Spinnrad mit der Schafwolle war sehr interessant.“

„Bei den Imkern haben wir eine tolle Kerze gemacht.“

„Wir durften mit dem Brandkolben einen Auerhahn einbrennen. Das war richtig toll!“

„Die Feuerwehr kam mit zwei Löschfahrzeugen. Sie haben uns interessante Sachen gezeigt.“

„Beim Miniradio hat Verena uns interviewt.“

„Wir durften viele Instrumente ausprobieren.“

„Die Lastwagen und Kräne auf der Baustelle waren toll.“



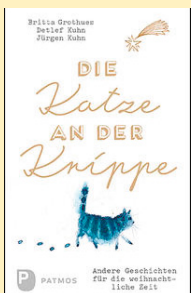
Bibliothek Tiers

Winterliche und weihnachtliche Geschichten für Groß und Klein!



Chloe liebt das Leben in der Natur am Loch Lomond. Hier hat sie ihre Leidenschaft für Kräuter und Teemischungen entdeckt. Doch für ihren Job als Psychologin und ihren Freund Scott pendelt sie nach Glasgow. Sie weiß, dass sie eine Entscheidung treffen muss, denn dieses Leben zwischen den Welten macht sie nicht glücklich. Als sie sich auf die Reise zu ihrer Großmutter macht, um ihr nach dem Tod des Großvaters beizustehen, scheint ihre Zukunft mit jedem Tag ein wenig klarer vor ihr zu liegen. Auch wenn der Weg in diese Zukunft so verschlungen ist wie die Maschen, die Chloe als Strickanfängerin auf den Nadeln zu halten versucht, nimmt sie die Herausforderungen an und wagt etwas Neues.

etwas genauer hinschaut und herausfindet: Es war Mord! Eine Spurensuche beginnt, bei der Hazel und Daisy von Erwachsenen wieder einige Steine in den Weg gelegt werden, die Mädchen detektivische Unterstützung bekommen und beide schließlich sogar selbst ins Visier des Mörders geraten. Sie müssen all ihr Können einsetzen, um dem Täter auf die Spur zu kommen – rechtzeitig bis Weihnachten, versteht sich.



In Geschichten und Gedichten wird das Geheimnis der Menschwerdung Gottes ins Licht gehalten. Immer anders, immer überraschend, immer verblüffend scheint die Bedeutung von Advent und Weihnachten für heute auf: Von Katzen spricht die Bibel nirgendwo. Und doch erfahren wir von jenem Kater, der sich an der Krippe ins Geschehen schleicht und fortan in der Gewissheit lebt, zwar nicht in der Bibel, aber dafür im Himmel einen



Zu gerne würde Löwe Malte einmal Weihnachten feiern, doch leider hat er keine Ahnung, wie das geht. Wie gut, dass Pudel Padre bei den Menschen lebt und ihm Nachhilfe geben kann. Aber wie war das noch gleich? Bemalt man wirklich Eier und stellt überall Kürbisse auf? Nein, man verkleidet sich und veranstaltet eine riesige Polonaise durch den Zoo! Die drei Kinder von Direktor Plewka ahnen schon:

Malte muss noch viel lernen, bevor er beim Krippenspiel eine ganz besondere Aufgabe bekommt.

Platz zu haben. Schlagartig bleich wird der Dieb, als er aus dem Gedränge des Weihnachtsmarkts die gestohlene Kamera nach Hause trägt und darin Fotos findet, die ihn tief im Herzen treffen. Plötzlich verläuft das Gespräch des neuen Firmeninhabers mit dem Geschäftsführer ganz anders als gedacht. Diese und andere Geschichten zum Nachdenken und Innehalten in der Zeit vor und um Weihnachten geben einfühlsame Impulse für ein menschliches Miteinander. Das liebevoll gestaltete Buch mit seiner sensiblen Bildauswahl nimmt die Leserinnen und Leser behutsam mit auf den Weg zur Krippe.

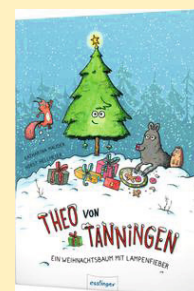


Es weihnachtet sehr im zauberhaften Wunschbuchladen von Frau Eule. Gustaf, der sprechende Kater, hat viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt, Claras beste Freundin Lene kommt zu Besuch, und alle freuen sich auf Heiligabend. Doch dann findet Clara heraus, dass Frau Eule die schönste Zeit des Jahres ganz alleine verbringt. Das kann Clara natürlich nicht zulassen! Zusammen mit allen Bücherfreunden

der Stadt macht sie Frau Eule eine riesengroße Weihnachtsfreude!



Hazel und Daisy verbringen die Weihnachtsferien nicht im Internat, sondern im verschneiten Cambridge, wo Daisys Bruder Bertie studiert. Hazel freut sich auf die romantische Universitätsstadt, gemütliche Bibliotheken und einladende Teehäuser – und auf ein Wiedersehen mit Alexander, mit dem sie seit dem Mord im Orientexpress befreundet ist. Doch auf den dunklen Treppen des Maudlin College lauert die Gefahr ...



Der kleine liebenswerte Tannenbaum Theo kann es kaum erwarten, endlich ein Weihnachtsbaum zu werden! Doch er ist auch ganz schön aufgeregt. Gegen Lampenfieber helfen die schönsten kleinen Abenteuer mit seinen Freunden. Der erste Schnee fällt. Igel Louis findet ein neues Zuhause. Und gemeinsam mit Millie Eichhörnchen bereitet Theo eine ganz besondere Geburtstagsüberraschung für ihn vor. Bei so viel Freude strahlt die kleine Tanne am Ende natürlich auch als Weihnachtsbaum – und mit ihm der ganze Winterwald.

Drei Tage vor Weihnachten passiert ein schrecklicher Unfall. Jedenfalls scheint es ein Unfall zu sein – bis das Detektivduo



Öffnungszeiten Bibliothek Tiers

Montag	16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 10.30 Uhr



Highlight zum Tag der Bibliotheken

2022 feierte die Bibliothek Tiers den Tag der Bibliotheken auf eine besondere Weise: das mobile Theater „Pohyb´s und Konsortien“ präsentierte das Theaterstück „Grüffelo“ nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler. Über 100 Kinder und Erwachsene fieberten im Haus der Dorfgemeinschaft mit der kleinen Maus mit, die mit viel Witz und Schlaueit die großen Tiere und am Ende sogar den Grüffelo selbst überlistete.

Die Bibliothek Tiers bedankt sich herzlich bei der Raiffeisenkasse Schlern-Rosengarten für den großzügigen finanziellen Beitrag.



Mitgliederaktion:

Setze dein Plus, ein Zeichen für alle

In diesen Tagen startet das Weiße Kreuz die neue Mitgliederaktion 2023. „Setze dein Plus, ein Zeichen für alle“ ist das diesjährige Motto. Damit sichern sich Mitglieder einen Rundum-Schutz für die ganze Familie und unterstützen das freiwillige Engagement der 3.800 Freiwilligen des Vereins. Dass der Verein dabei auf einen starken Rückhalt zählen kann, beweisen die Zahlen: Knapp 134.000 Südtirolerinnen und Südtiroler haben im vergangenen Jahr auf eine Mitgliedschaft beim Weißen Kreuzes gesetzt.

Auch heuer können Mitglieder zwischen drei verschiedenen Mitgliedschaften, die für sich passende auswählen und sich damit ein ganz besonderes Plus sichern. Mit der Basismitgliedschaft SÜDTIROL sichern Sie sich kostenlose Krankentransporte, die Übernahme von anfallenden Rettungskosten, den kostenlosen Anschluss eines Haus- oder Mobilnotrufgeräts sowie den Besuch eines kostenlosen Erste-Hilfe-Grundkurses. Für mehr Sicherheit im Ausland und auf

Reisen sorgen die Mitgliedschaften WELTWEIT und WELTWEIT PLUS. Hier können Sie auf eine schnelle und unkomplizierte Rückholung nach schwerem Unfall oder Krankheitsverlauf, sowie Kostenübernahme von medizinischen Behandlungen nach einem Notfall auf der ganzen Welt zählen.

Gleichzeitig unterstützen die Mitglieder des Weißen Kreuzes die 3.800 Freiwilligen des Vereins und fördern damit beispielsweise die Tätigkeit der Jugendgruppe und der Notfallseelsorge, welche immer dann bereitsteht, wenn uns ein schwerer Schicksalsschlag trifft.

„Das Weiße Kreuz wird von seinen Mitgliedern getragen. Sie sind uns treu und ein Viertel der Südtiroler:innen unterstützen uns Jahr für Jahr,“ sagt Barbara Siri, die Präsidentin des Landesrettungsvereins. „Es erfreut uns mit Stolz, dass uns so viel Wertschätzung und Vertrauen entgegengebracht wird. Dafür möchten wir uns von Herzen bedanken.“ Derselben Meinung ist auch Direktor Ivo Bonamico: „Unsere Fördermitglieder unter-



stützen uns finanziell und ideell. Dafür bieten wir ihnen ein wertvolles Schutzpaket und arbeiten daran, unsere Dienstleistungen von Jahr für Jahr zu verbessern.“ Dass die Mitglieder mit den Leistungen des Weißen Kreuzes zufrieden sind, beweist eine repräsentative Umfrage des Forschungsinstitut Appollis aus Bozen. Dabei bestätigten 92% der befragten Mitglieder, dass sie mit den Diensten und dem Service der Jahresmitgliedschaft „sehr zufrieden“ sind.

Weitere Informationen können auf www.werde-mitglied.it abgerufen werden und unter der Telefonnummer **0471 444 310** beantworten Ihnen die Mitarbeiter des Weißen Kreuzes zu Bürozeiten etwaige Fragen.



Pflegefamilie werden – eine spannende Reise

Die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern sucht Pflegeeltern

Haben Sie sich schon mal überlegt, einem Pflegekind ein zweites Zuhause zu geben? Nicht jedes Kind kann in seiner Herkunftsfamilie aufwachsen, denn nicht alle Eltern haben die notwendige Kraft und Stabilität, um ihrem Kind verlässliche Eltern zu sein.

Die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern sucht Pflegefamilien, die einem Kind oder einem/einer Jugendlichen vorübergehend ein neues Zuhause geben können: entweder stundenweise, an einigen Tagen in der Woche, am Wochenende oder vollzeitig.

Pflegeeltern übernehmen eine sehr verantwortungsvolle Tätigkeit und das Leben mit einem Pflegekind geht meist nicht geradlinig weiter.

Gerne erzählen Ihnen Andrea Vieider und Jana Robatscher, unsere zuständigen Mitarbeiterinnen für diesen Bereich, mehr über diese anspruchsvolle, aber bereichernde Aufgabe. Die beiden unterstützen Sie in Ihrem Entscheidungsprozess, ob der Zeitpunkt für diesen Schritt für Sie der richtige ist. Sie bereiten Sie dann auf Ihre Aufgabe und die Veränderungen vor, die diese in Ihrem Leben mit sich bringen werden. Sowohl die Vorbereitung als auch die anschließende Begleitung und Weiterbildung sind auf das Alter und die Bedürfnisse des Kindes ausgerichtet, das Sie betreuen. Vom Beginn bis zur Beendigung der familiären Anvertraung werden Sie fachlich und persönlich von unseren Sozialdiensten begleitet und erfahren psychologische Beratung bei Bedarf von unseren Netzwerkpartnern.

Aktuell werden innerhalb der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern sieben Kinder von sechs Pflegefamilien betreut. Dort sind sie getragen von einem liebevollen und kindgerechten Umfeld. Die Pflegeeltern übernehmen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe und werden von uns sehr geschätzt. Gleichzeitig arbeiten wir mit der Herkunftsfamilie des Kindes oder des/der Jugendlichen. Die Sozialdienste bieten Hilfe an, damit die Schwierigkeiten in der Familie möglichst bald überwunden werden und das Kind oder der/die Jugendliche wieder ganz dort zurückkehren kann.

Informieren Sie sich über die Möglichkeit, ein Kind aufzunehmen und geben Sie ihm einen Platz in Ihrer Fami-



Bildquelle: Autonome Provinz Bozen

lie. Melden können sich interessierte Paare, Familien oder Einzelpersonen, die Freude am Umgang mit Kindern haben, gute erzieherische Fähigkeiten, Einfühlungsvermögen, aber auch gute Nerven, Zeit und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit allen Beteiligten (Herkunftseltern und Sozialdienst). Es ist keine spezielle Ausbildung erforderlich.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Wenden Sie sich bitte an:

dott.ssa Andrea Vieider oder dott.ssa Jana Robatscher
Kompetenzzentrum „Familiäre Anvertraung“
Tel: 0471 361411 oder 0471 319470
Email: familiare.anvertraung@bzgsaltenschlern.it



Startschuss für „Frühe Hilfen“ Salten-Schlern

SOZIALES, GESUNDHEIT: Unterstützung für schwangere Frauen und Familien mit Kindern von 0-3

Bozen, Gröden, Kardaun. Nach den beiden Pilotsprengeln Bozen und Pustertal haben nun auch im Einzugsgebiet Salten-Schlern (Salten-Sarntal-Ritten, Eggental-Schlern und Gröden) die „Frühen Hilfen“ ihre Tätigkeit aufgenommen. Das Team, welches aus zwei Sozialpädagoginnen, einer Sozialassistentin,

einer Kinderkrankenpflegerin und einer Hebamme besteht, berät und betreut Familien von Schwangerschaft über Geburt bis zum dritten Lebensjahr des Kindes rund um alle Fragen und Sorgen zu und in dieser sensiblen Zeit. Das Angebot ist kostenlos und unbürokratisch und steht Interessierten des gesamten Einzugsgebietes Salten-Schlern zu Verfügung. Ziel ist die Beratung und Begleitung von frischgebackenen Eltern bei jeglichen Herausforderungen

rund um Schwangerschaft, Geburt und Kleinkindalter (z.B. Umgang mit Neugeborenen und Kleinkindern, Information zu Betreuungsfragen, Entlastung von frischgebackenen Müttern). Dazu arbeitet das Team mit dem bereits bestehenden großen Netzwerk an Diensten rund um diesen Lebensabschnitt zusammen und aktiviert bei Bedarf Unterstützungsangebote für die Familien (z.B. Family-Support).



FRÜHE HILFEN TEAM

von links nach rechts: Monika Bertoncetto (Kinderkrankenpflegerin), Irene Delago (Hebamme), Ruth Vorhauser (Sozialassistentin), Karin Gross (Sozialpädagogin), Barbara Dorfmann (Sozialpädagogin), Fabio Raso (Pflegekoordinator), Martina Comploi (Sprengelleiterin)

Das Team ist von Montag bis Freitag zu Bürozeiten unter der Nummer 366 613 3129 erreichbar. Die Beratung erfolgt unentgeltlich!

Ich bin in der Schweiz zuhause, aber meine Heimat ist Südtirol

Marieluisa Schroffenegger-Stein, bei den älteren Tiersern als Ploner Marieluisa bekannt, ist vor über sechzig Jahren in die Schweiz ausgewandert. Hier berichtet sie, wie es ihr geht und wie sie Tiers von außen sieht. Die Fragen stellte Isidor Trompedeller.

Welche Erinnerungen hast du an Tiers, wo du deine Kindheits- und Jugendjahre verbracht hast?



Die Ploner Kinder Hansi, Marieluisa und Martha Schroffenegger



Der Vater von Marieluisa

Ich bin am 08.09.1939 beim Plonerhof in St. Zyprian geboren und aufgewachsen. Später übersiedelten wir ins Schneiderhaus und noch später ins Riegenhaus. Ich hatte eine sorglose Kindheit. Wir spielten viel mit den Nachbarkindern, besonders mit denen vom Haus Valier, wo es auch eine Säge gab. Die Winter waren damals sehr schneereich. Da durften wir mit dem "Schlittala" zur Schule fahren. Bei guten

Verhältnissen ging es von Kerschbaum bis ins Dorf. Kein Auto war unterwegs. Da konnten wir es laufen lassen; da waren wir Hintertaler richtig gut.

Mehrere Sommer half ich meinem Vater in der Baumannschwaige beim Hüten. Später übernahm der Vater die Grasleitenhütte, wo wir Kinder natürlich auch mithelfen mussten.

Was hat dich dazu bewogen, ins Ausland zu gehen?

Ich kam gerade aus der zweijährigen Haushaltsschule in Bozen, als ein Au-Pair-Mädchen (Haushaltsgelhilfin) für eine Familie in der Schweiz gesucht wurde. Eine Schulkollegin hatte nach einem Jahr in Zürich Heimweh bekommen und mich als Ersatz vorgeschlagen. Ich war offen und neugierig und bin so mit 19 Jahren als Au-Pair nach Rüschtikon, einem Vorort von Zürich, gekommen, wo ich bis heute lebe. In Tiers gab es damals keine Zukunft für mich. Unsere Generation war fast gezwungen zu gehen, denn es gab kaum Arbeitsmöglichkeiten.

Der Anfang war in der Schweiz nicht leicht. Zu vieles war für mich neu. Und meine Gastfrau hat mich manchmal ganz schön gefordert. Als sie mir einmal auftrag, „Hörnliauflauf“ zu kochen, musste ich erst in den Kochbüchern nachschauen, was das ist und wie man sowas macht. Dann musste ich erst noch nach Zürich fahren, um in einem Migros-Laden die entsprechenden Nudeln zu kaufen.



Rüschtikon (oben) und der Blick über den Zürichsee in Richtung Alpen (unten)

Wie kam die Entscheidung, im Ausland zu bleiben?

Es kam die Liebe ins Spiel. Nach einem Jahr in Rüschtikon habe ich meinen späteren Mann Kahrheinz Stein kennen gelernt. Wir haben uns hier niedergelassen, geheiratet, drei Kinder bekommen und haben heute drei erwachsene Enkelkinder. Ich habe mich in der Schweiz immer sehr



Marieluisa mit ihren Geschwistern, ihrem Mann und zwei von ihren Kindern sowie den Eltern bei der Grasleitenhütte.

wohl gefühlt. Ich hatte den Eindruck, dass die Mentalität der Menschen zu Südtirol recht ähnlich ist. Wir sind jedes Jahr mindestens einmal nach Südtirol, Tiers gefahren. Wir haben die Berge und die Natur immer sehr genossen, später haben wir auch Freunde aus der Schweiz mitgenommen.

Welche Erfahrungen hast du im Ausland gemacht?

Nachdem die drei Kinder erwachsen waren, bin ich nach Zürich gefahren und habe mir verschiedene Kaufhäuser angeschaut, denn ich wollte arbeiten gehen. Das Kaufhaus Globus war für mich der schönste Laden und ich habe direkt eine Anstellung in der Kinderabteilung bekommen. Dort habe ich 18 Jahre bis zur Pension gearbeitet. Wir haben viele Auslandsreisen gemacht: zum Nordkap, nach Amerika, auf den Kilimandscharo, nach Griechenland, England und so. Aber in den großen Ferien sind wir immer nach Tiers gefahren, besonders als meine Eltern noch lebten. In New York bin ich einmal alleine unterwegs gewesen. Als ich bei einem Reisebüro vorbeigekommen bin, wo ein großes Foto vom Rosengarten und der St. Zyprian Kirche zu sehen war. Das war ein schönes Gefühl, ich bin fast einen Meter größer geworden, so stolz war ich! Ich konnte leider kein Englisch und war alleine unterwegs, sonst wäre ich gleich in den Laden rein gegangen und hätte mit denen gequatscht.

Was hat sich in Tiers und in Südtirol seit deinem Weggehen verändert?

Tiers ist sehr gewachsen und hat sich als Dorf geöffnet. In und um Tiers hat sich viel verändert. Davon hat auch die Generation nach mir profitiert. Manche Neubauten



Marieluisa mit Ihrem Mann Karlheinz Stein

sind allerdings gewöhnungsbedürftig. Ich schätze die Sauberkeit in den Bergen sehr. Ich erinnere mich noch gut, das war nicht immer so, da leistet der Alpenverein viel Arbeit. Heute sind die Wanderwege gut ausgebaut auch für ältere Menschen. Mir gefällt auch sehr, wie der Friedhof mit der neuen Kapelle erweitert wurde.

Fühlst du dich noch als Südtirolerin? Wie würdest du heute deine Identität beschreiben?

Ja, auf jeden Fall fühle ich mich noch als Südtirolerin. Wenn ich den Rosengarten vom Auto aus wieder das erste Mal sehe, falle ich direkt in den Tierser Dialekt rein. Meine Familie musste immer so lachen. Die Tierser sagten jedes Mal zu mir, du redest so, als wärst du immer da gewesen.

Ich bin oft mit Wandergruppen in die Südtiroler Berge gegangen, da fühle ich mich immer sehr wohl. Später hatte ich mit Freunden eine eigene Wandergruppe und ich habe die Reisen organisiert. Ich kenne mich ja aus in unseren Bergen und so haben wir zahlreiche Touren in der Rosengarten-Schlern Region gemacht.

Wir sind Schweizer, aber ich bin immer noch stolz, dass ich aus Südtirol komme. Ich bin in der Schweiz zuhause, aber meine Heimat ist Südtirol.

Was wünschst du dir für die Zukunft Südtirols und Tiers?

Ich wünsche mir, dass das Dorf als Dorf erhalten bleibt. Dass es nicht mit Hotels vollgebaut wird. Aber der Naturschutzgedanke ist in Tiers gut verankert, so dass ich diesbezüglich zuversichtlich bin.



50 Jahre PGR

Am 3. Dezember 1972 wurde in den Pfarreien der Diözese Bozen-Brixen zum ersten Mal der Pfarrgemeinderat gewählt. Erstmals konnten Laien, Frauen und Männer, im Pfarrgemeinderat das Leben der eigenen Pfarrei mitgestalten. Bischof Joseph Gargitter setzte diesen Schritt im Zuge der Umsetzung des Zweiten Vatikanischen Konzils und der damaligen Diözesansynode (1970-73). Fünfzig reich gefüllte und bewegte Jahre sind seitdem vergangen, auch in Tiers.

Luis Thaler, Pfarrer in Tiers von 1967 bis 1986, legte großen Wert auf eine breite Beteiligung an der Gestaltung der Pfarrei. Gusti Ploner, erste Vorsitzende des PGR Tiers erinnert sich an die Anfänge dieses Gremiums: „Pfarrer Luis Thaler hat uns immer viel Vertrauen entgegengebracht und unser Bemühen mit viel Verständnis und Geschick unterstützt und begleitet. So konnten wir in den völlig neuen Aufgabenbereich hineinwachsen. Das gemeinsame Arbeiten hat uns persönlich bereichert und auch Freude bereitet. Ohne den Pfarrgemeinderat wären viele Initiativen und Tätigkeiten unterblieben. Es ist nämlich Aufgabe aller Gläubigen gemeinsam mit dem Priester Verantwortung für die Ortskirche zu tragen. Natürlich sind nicht nur die Mitglieder des Pfarrgemeinderates gefragt, sondern alle, die in den Fachausschüssen wie im Liturgieausschuss, im Pfarrverwaltungsrat im Friedhofskomitee wie auch im Bibliotheksrat mitarbeiten. Natürlich ist auch die Mitarbeit der kirchlichen Verbände, der Vereine und aller Gruppen und Einzelpersonen für ein gutes Leben in der Pfarrgemeinde wichtig.“

Ein Blick ins Pfarrarchiv hat ergeben, dass im Pfarrgemeinderat Tiers in den bisher 10 Amtsperioden 46 Personen - 23 Männer und 23 Frauen – mitgearbeitet haben, manche davon über viele Jahre. Einige davon sind schon verstorben. Ihnen wollen wir ein ehrendes Andenken bewahren, auch bei der Vorabendmesse am Samstag, 03.12.22.

Es sind dies: Leo Aichner, Paula Damian, Georg Mahlnecht, Anna Obkircher (Rasch), Jakob Pattis, Josef Pattis (Breien), Otto Pattis, Luise Psenner, Gustl Rungaldier. Die Diözese Bozen-Brixen lädt am Samstag, 3. Dezember 2022 zu einem **Festakt in die Cusanus-Akademie** ein, um den Einsatz der Pfarrgemeinderäte zu feiern und gemeinsam in die Zukunft zu schauen.

Allen, die unsere Pfarrgemeinde auch über die 50 Jahre hinaus aktiv mitgestalten, für die Verkündigung des

Glaubens sorgen, Liturgiefeiern gestalten und sich um caritative und verwaltungsmäßige Aufgaben kümmern, danken wir von Herzen.

*Der Pfarrer Harald, der amtierende
Pfarrgemeinde- und Pfarrverwaltungsrat*

Vorsitzende des PGR Tiers im Laufe der 50 Jahre

Gusti Ploner (1972 – 1990)
Hannelore Pattis (1990 – 1995)
Irene Vieider (1995 – 2000)
Petra Antholzer (seit 2000)

Pfarrer in Tiers seit Einführung des PGR

Luis Thaler, Diözesanpriester (1967 – 1986)
Toni Pitschl, Diözesanpriester (1986 – 2003)
Paul Faller, Diözesanpriester (2003 – 2010)
Stephan Astner, Augustiner Chorherr (2010 – 2020)
Harald Kössler, Diözesanpriester (ab 2020)

Mitglieder des Pfarrgemeinderates (PGR) der Amtsperiode 2021 – 2026

Petra Antholzer (Vorsitzende), Irene Vieider (Stellvertreterin und Schriftführerin), Matthias Damian, Juliane Resch, Gilbert Schroffenegger, Erika Villgratner, Inge Weiss

Mitglieder des Pfarrverwaltungsrates (PVR) in der Amtsperiode 2021 – 2026

Karlheinz Rabatscher, Martin Damian, Cilli Damian, Matthias Damian
In beiden Gremien ist Pfarrer Harald Kössler Mitglied (PGR) bzw. Vorsitzender (PVR).

Mitglieder des Pastoralteams

Pfarrer Harald Kössler, Petra Antholzer (Kordinatorin des Pastoralteams), Inge Weiss (Beauftragte für den Bereich Verkündigung), Irene Vieider (Beauftragte für den Bereich Liturgie), Gilbert Schroffenegger (Beauftragter für den Bereich Caritas), Karlheinz Rabatscher (Beauftragter für den Bereich Verwaltung)
Die Beauftragten nehmen ihre jeweilige Aufgabe und Zuständigkeit in der Ausführung der Beschlüsse des Pfarrgemeinderates bzw. des Pfarrverwaltungsrates in konstruktiver Zusammenarbeit mit dem Pfarrer eigenverantwortlich wahr.



kfb-Pfarrgruppe Tiers

Bericht über die Vollversammlung und das Arbeitsjahr 2021/2022

Der Vorstand der kfb Pfarrgruppe Tiers lud Mitglieder und interessierte Frauen am Samstag, 29.10.22 zur Vollversammlung ein, die in Form eines FrauenFeierObends abgehalten wurde. Die Vorsitzende Irene Pattis konnte 17 Frauen im Pfarrsaal begrüßen. Auch die Dekanatsvorsitzende Anni Hofer aus Völs war der Einladung gefolgt. Nach einer besinnlichen Einstimmung und einem auflockernden Sitztanz, den Rosina Lunger leitete, stellte die Schriftführerin Irene Vieider den Bericht über das Arbeitsjahr 2021/2022 und die Vorschau auf das neue Arbeitsjahr vor, die hier in Auszügen wiedergegeben werden:

Am 16.10. 2021 fanden bei der kfb Tiers Neuwahlen statt. Bei der ersten Ausschusssitzung am 11. November wurden im neuen Ausschuss die Funktionen verteilt: Wutte Pattis (Pfarrvorsitzende), Cilli Damian (Stellvertreterin), Rosina Rabanser Lunger (Kassierin) und Irene Vieider (Schriftführerin) und Alexandra Lunger (Beirätin). Der Vorstand hat sich im abgelaufenen Arbeitsjahr zu 6 Sitzungen getroffen, um über das Jahresprogramm und seine Umsetzung zu beraten. Zu unseren Angeboten und zu jenen auf Diözesanebene luden wir über den Tierer Kleinanzeiger ein. Wir nutzen auch den Schaukasten bei der Pfarrkirche dafür.

Zu den Schwerpunkten im Tätigkeitsprogramm der kfb Tiers zählen nach wie vor die **Gestaltung von frauenspezifischen Liturgiefeiern**. Dazu trafen wir uns 2021/2022 am 19. 11.21, Tag der hl. Elisabeth, mit dem Thema „Versammelt, um deine Nähe zu feiern“ und am 18. März 22

zum Thema „Versammelt an der Quelle“ getroffen. Erfreulicherweise folgen immer wieder Frauen gerne unserer Einladung und gehen mit neuen Impulsen und einem kleinen Mitgebsel zurück in den Alltag. Bei der Gestaltung konnten wir uns auf die Vorlagen stützen, die eine Arbeitsgruppe von Frauen auf Diözesanebene ausgearbeitet hat. Am 22. Juli haben wir eine für Frauen besonders wichtige Heilige gefeiert: die hl. Maria Magdalena.

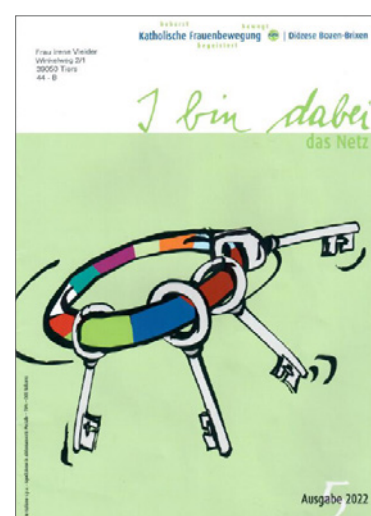
Im Advent 2021 luden wir zweimal zur „Frauentankstelle im Advent“ ein. Dieses Morgenlob stand unter dem Thema „Dein Licht leuchtet in der Finsternis“ bzw. „Der verheißene Stern“. Anschließend an die Feier in der Kirche konnten wir leider kein gemeinsames Frühstück anbieten, dafür gab es ein „Mitgebsel“ für ein gemütliches Frühstück zuhause.

Das **Fest „Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess“** gestalten wir jedes Jahr gemeinsam mit dem KFS. 2022 gedachten wir der sechs Frauen, die seit Lichtmess 2021 verstorben sind. Für diese Frauen hat die kfb eine Kerze vorbereitet. Die Angehörigen konnten diese nach der Feier mitnehmen.

Schon seit über 20 Jahren feiern wir Anfang März den **Ökumenischen Weltgebetstag der Frauen**. Er wird jedes Jahr von einer anderen Frauengruppe vorbereitet, 2022 von Frauen aus England, Wales und Nordirland zum Thema „Zukunftsplan Hoffnung“. Die gesammelten Gelder fließen in soziale Projekte.

Im Sommer 2022 gestalteten wir morgendliche Wortgottesfeiern zu heiligen Frauen. Wir setzten uns mit der hl. Edith Stein, der ersten heiligen Katholikin jüdischer Ab-

stammung, der hl. Klara von Assisi, der ersten Frau, die eine Ordensregel schrieb, der hl. Helena, der ersten christlichen Pilgerin und der hl. Rosa von Lima, der ersten Heiligen der „Neuen Welt“ auseinander.



Bibelquiz

Alle in die kfb eingeschriebenen Frauen erhalten die Mitgliedszeitschrift „I bin dabei“. In dieser wird jedes Jahr ein Bibelquiz angeboten, bei dem es Preise zu gewinnen gibt. Wir haben die gesamte Pfarrgemeinde rund um den „Sonntag des Wortes Gottes“ Ende Jänner wieder eingeladen, sich in dieser Form einmal etwas intensiver mit einzelnen Abschnitten der Bibel auseinanderzusetzen. Falls Hilfe gebraucht wurde, haben wir diese gerne geleistet. Die Quizbögen wurden in der Pfarrkirche zum Mitnehmen ausgelegt. Das Glück war diesmal Maria Theresia Pattis hold, die bei der Ziehung auf Diözesanebene unter die 10 Gewinner*innen von kleinen Preisen kam. Auch im Jänner 2023 werden wir wieder zur Teilnahme am Bibelquiz, diesmal zum Thema „Frauenpower in der Bibel“ einladen.



kfb-Jahreskalender und Jahresbegleiterin

Jedes Jahr wird auf Diözesanebene von der kfb ein Kalender erstellt, mit dem ein soziales Projekt unterstützt wird und den wir auch in Tiers Interessierten angeboten haben. Der neue Kalender für das Jahr 2023 zum Thema „wunsch.bild@kirche.komm“ wurde bei der Vollversammlung von Irene Pattis vorgestellt. Er hat Bilder von Kirche zum Inhalt, die im Rahmen der Aktion der kfb mit dem Sonntagsblatt „frauen.kirche.mittendrin“ von verschiedenen Frauen, die in der Kirche ehrenamtlich tätig sind, beschrieben worden sind. Die Bilder dazu hat die junge Traminer Künstlerin Miriam Devalier geschaffen. Ein Teil des Reinerlöses geht heuer an die Vereinigung von Eltern und Freunden von Menschen mit dem Downsyndrom „Il Sorriso – das Lächeln“.

Kräuterwanderung in Truden am Samstag, 11. Juni 2022

Bei strahlendem Wetter begaben wir auf die Fahrt nach Truden: 16 Frauen und unser Fahrer Norbert Pattis mit dem AVS Bus und zwei Privatautos. Nach der Liturgiefeier zum Thema „Gottes Spuren im Grünen“ in der Trudner Pfarrkirche und dem Mittagessen im Gasthof Schönwies holte uns die Kräuterfachfrau



Angelika Gschnell ab. Sie wanderte mit uns durch verwinkelte Gassen des Dorfes bis hin zur schön gelegenen Kneippanlage am Dorfrand von Truden. Nach kurzer Rast und einem kühlen Fußbad machten wir uns auf den Heimweg.

Wallfahrten und Bildungsangebote

An den Veranstaltungen, die von der kfb auf Diözesanebene angeboten wurden, haben einige Tierser Frauen teilgenommen: an der 4-tägigen Buswallfahrt nach Slowenien im April, an der Juniafeier in Bozen im Mai, an der viertägigen Fußwallfahrt im Oberpustertal im Juni, an der eintägigen Buswallfahrt ins Fersental und an der eintägigen Fußwallfahrt im Oberen Vinschgau im Oktober. Auch an der kfb-Wallfahrt der Pfarrgruppe Völs im September nehmen immer wieder gerne Tierser Frauen teil.

Kleinkindergottesdienste

In Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat werden für Kleinkinder mit ihren Begleitpersonen (Mamis und Omas und Geschwister) mehrmals im Jahr kindgerecht gestaltete Gottesdienste angeboten. Im Mai 2022 fand der erste dieser Gottesdienste zum Thema „Ein Engel an meiner Seite“ statt. Auch die Kinderwagenwallfahrt mit Kindersegnung im Juni wurde gerne in Anspruch genommen. Am 6. Oktober versammelten wir uns wieder im Presbyterium der Pfarrkirche zum Thema „Hände, die schenken, erzählen von Gott“.



Für 2022/2023 sind noch geplant: 22.12. (Jesus kommt auf die Welt) 26.01. (Jesus als Baby im Tempel), 02.03. (Der barmherzige Vater), 20.04. (Jesus und die Emmausjünger), 01.06. (Kinderwagenwallfahrt mit Kindersegnung)

Liturgiefeiern für Frauen von Frauen im neuen Arbeitsjahr

Am Freitag 18.11.22 fand bereits die erste Frauenliturgie statt unter dem Thema „Geteiltes Brot schenkt Leben“, passend zum Gedenktag der hl. Elisabeth. Die nächste ist für den Freitag, 17.03.23 geplant. Zu den Frauentankstellen im Advent wurde ebenfalls herzlich eingeladen. Sie werden in diesem Jahr verschiedene bekannte Adventlieder zum Inhalt haben. Sie werden an den Freitagen, 09.12., 16.12. und 23.12. jeweils um 08.00 Uhr gefeiert. Auch die Feier des Ökumenischer Weltgebetstag am Samstag, 04.03.23, die Magdalenafeier am Samstag, 22.07.23 und die morgendlichen Wortgottesfeiern im August zu wichtigen Frauengestalten der Kirche stehen wieder auf dem Programm.

Bei der Vollversammlung am 29.10.22 wurde auch ein Überblick über die Veranstaltungen der kfb auf Diözesanebene gegeben. Zudem unterhielten wir uns mit einem weiteren Tanz und mit einem Quizspiel mit Fragen aus dem Spiel „MIGO“ bevor wir bei Kaffee, Tee und Knabberereien den Nachmittag zufrieden abschließen konnten.

Das Spiel „MiGo“ ist ein ideales Geschenk für die gesamte Familie mit 160 humorvollen, spannenden und tiefgründigen Fragekarten für alle von 4-99 Jahren. MIGO lädt mit einem Spielplan zu 100 Feldern, bunten Aktions-, Hilfs- und Fragekarten, sowie Würfeln und Figuren, ohne viel Erklärung, sofort zum Spielen ist. Das Hintergrundbild drückt aus, was es bedeutet auf dem Weg

zu sein: In Verbundenheit mit der Natur, den Weg zu gehen, manchmal mit Hindernissen, manchmal mit Abkürzungen, aber immer begleitet durch Gott. Das Spiel ist um 15,00 € bei der Diözesanstelle der kfb, Südtiroler Straße 28 in Bozen erhältlich.



Für die Tierser Pfarrgruppe der kfb:
Irene Vieider

Tierser Minis unterwegs

Auf geht's ins Easyjump nach Neumarkt! Dieser Nachmittag versprach viel Spaß und Bewegung und schlussendlich war dem auch so! Die Minis sprangen und vergnügten sich, was das Zeug hielt. Heim ging's dann wieder mit Zug und Bus und bei Nico in Bozen ließen sich alle ein vorzügliches Eis schmecken. Wieder ging ein erlebnisreicher Mininachmittag zu Ende und die ganze Gruppe schmiedet schon Pläne für das nächste Jahr. Damit diese jedoch umgesetzt werden können, heißt es vorerst wieder fleißig ministrieren. Zudem werden die Minis beim Bergleradvent am 8. Dezember 2022 wieder Bastelarbeiten, die aus ihrer Hand stammen, anbieten und hoffen, damit anderen auch eine Freude zu machen. Am Samstag, 3. Dezember 2022 von 8.00–12.00 Uhr, werden unsere fleißigen Minis vor der Raiffeisenkasse das Büchlein „Unser guter Nikolaus“ und Nikolaussäckchen, anbieten, wobei auf Nachhaltigkeit gesetzt wird. Alle Ministrantinnen und Ministranten hoffen, dass viele vorbeikommen, die Angebote annehmen und so auch ihre Arbeit, die sie das ganze Jahr über ehrenamtlich leisten, würdigen.

Willkommen in der Minigruppe!

Zur großen Freude der gesamten Pfarrgemeinde haben sich wieder 4 Kinder, Pia Mair, Anna Robatscher,

Nina Rieder und Jakub Koperniech, für den Dienst am Altar bereiterklärt. Gespannt und aufgeregt fieberten sie dem ersten Ministrantendienst entgegen. Mit ihren Patinnen Anne, Johanna, Isabel und Miriam an der Seite, die ihnen Sicherheit gaben und sie weiterhin begleiten, durften sie dann am 22. Oktober zum ersten Mal ministrieren. Ehrfürchtig und stolz verrichteten sie ihren Dienst und alle freuen sich schon auf das kommende Minijahr.

Nach vielen Jahren als Minis verabschiedeten sich auch vier Jugendliche, Hannah Psenner, Anna Schroffenegger, Anja Villgrattner und Simon Schroffenegger, vom Dienst. Ihnen sei für ihren pünktlichen und zuverlässigen Dienst am Altar herzlich gedankt. Bleibt bitte der Minigruppe weiterhin gewogen, wir bauen auch auf euch!

Inge Lungen Weiss



KREATIERS.2022



„Es war ein voller Erfolg!“ Mit dieser übereinstimmenden freudigen Feststellung können der Bildungsausschuss Tiers als Organisator, die Aussteller*innen und die zahlreichen Besucher*innen auf die Kreativausstellung zurückblicken, die vom 31. Oktober bis zum 06. November 2022 im Haus der Dorfgemeinschaft stattfand. Nach fast einem Jahrzehnt wurde die Ausstellung heuer das zweite Mal organisiert. Ziel war es, Hobbymaler*innen und Hobbykünstler*innen mit verschiedenen Materialien (Holz, Ton, Metall, Glas, Textilien) und Techniken (Fotografie) die Gelegenheit zu bieten, ihre Werke auszustellen. Erfreulicherweise haben das viele gewagt. Die Besucher*innen der Ausstellung konnten Bilder und Dekorationen aus Naturmaterialien im Vortragssaal, Drechselarbeiten, Arbeiten aus Metall, Holz und Stein, verzierte Kerzen und bemalte Steine im Foyer, verschiedene Textilarbeiten im Vorraum zum großen Saal sowie Bastelarbeiten und Bilder der Grundschüler*innen im großen Saal bestaunen. Immer wieder – auch noch im Nachhinein – hörte man mit Bewunderung darüber reden, von wieviel Liebe, Ausdauer, Kreativität und Können die

Ausstellungstücke Zeugnis gaben.

„Kreativität kann man nicht verbrauchen, je mehr man sie nutzt, desto mehr hat man.“, hat Maja Angelou, eine amerikanische Schriftstellerin gesagt. Auch die Ausstellerinnen und Aussteller wiesen darauf hin, dass ihnen viele Ideen beim Betrachten der Natur bzw. im Laufe des Arbeitens selbst kommen.

Das Herrichten der Ausstellung war ein Gemeinschaftskunstwerk: von der Anregung an den Bildungsausschuss durch Barbara Psenner, wieder einmal eine solche Ausstellung zur organisieren, über die Motivationsarbeit und das Ansprechen von verschiedenen Frauen und Männern, die in unserer Dorfgemeinschaft als Hobbykünstler*innen mehr oder weniger bekannt sind, über die Kontakte zur Grundschule, um auch junge Kunstschaffende einzubeziehen bis hin zum Herrichten und Wegräumen der Ausstellung durch die Aussteller*innen selbst.

Zum künstlerischen Tun zählt natürlich auch das Musizieren und deswegen lud der Bildungsausschuss am Montag, 31.10.22 um 18.00 Uhr einige junge Tierser*innen ein, die Eröffnung der Ausstellung musikalisch zu umrahmen: Noah Meraner

mit dem Saxofon, Esther Rothschild mit der Geige und Anne Mair mit der Klarinette bekamen von den vielen Anwesenden für ihr gekonntes Vortragen der Musikstücke großen Applaus. Beim anschließenden Buffet, das die Aussteller*innen selbst vorbereitet hatten, konnten Interessierte mit diesen persönlich in Verbindung treten und es war genügend Zeit für Begegnung und Austausch. Die Hobbykünstler*innen waren mit ihren Kontaktdaten in einer Broschüre zum Mitnehmen angeführt, die die Raiffeisenkasse Schlern-Rosengarten gedruckt hatte. Zum Abschluss das Ausstellungswochenende luden am Seelensonntag, 06.11.2022, der Pfarrgemeinderat, die Bäuerinnenorganisation und der Bildungsausschuss im großen Saal zu einem gemeinsamen Frühstück ein, in dessen Rahmen die traditionelle Martiniversteigerung stattfand.

Bleibt zu hoffen, dass diese Ausstellung für viele auch eine Anregung war, ihre eigenen Talente zu fördern und sich künstlerisch und kreativ in verschiedener Weise zu betätigen, sodass wir uns schon auf die nächsten Ausstellung in einige Jahren freuen können.

Die Aussteller*innen:

Georg Aichner, Andrea Kornprobst, Inge Lunger, Artur Mahlknecht, die Draxlbuabm (Bruno Pattis und Roland Resch), Marlene Pattis, Elsa Pfeifer, Werner Pirhofer, Barbara Psenner, Gertraud Psenner, Erich und Marianne Resch, Pia Vieider und Magdalena Hofer, Klemens Villgrattner, Helmut Zelger und die Grundschüler*innen.

Für den Bildungsausschuss Tiers:
Irene Vieider



Laternenumzug

Zu Sankt Martins Ehr hat der KFS am 11.11. zum Laternenumzug eingeladen.

Wir Ausschussmitglieder waren so erfreut über die zahlreichen Teilnehmer. Treffpunkt war vor der alten Feuerwehrhalle. Gemeinsam stimmten wir das erste Lied an und zogen Richtung Seniorenheim.

Die Kindergartenkinder erfreuten die Senioren mit einem Lied, das sie im Kindergarten gelernt hatten. Der schier endlos wirkende Lichterzug zog im Anschluss singend Richtung Bacherweg, dann weiter zum Vajolet, hinauf zur Kirche und wieder hinunter zum Kroneplatz. Auf dem Kroneplatz hat sich spontan ein Kreis gebildet und alle sangen und strahlten mit den Laternen um die Wette!

Ein wirklich schöner Ausklang der Feier.

Der KFS bedankt sich bei allen die mitgemacht haben. Besonderer Dank gilt der Feuerwehr für die Sicherung der Straße während des Umzugs!





Heißer Sommer - heiße KFS-Aktionen

Nun wird es früh finster und es ist schon recht kalt! So einige wünschen sich den Sommer zurück. Leider können wir auch nicht die Zeit zurückdrehen, aber wir haben für

euch einige Fotos von den Sommerwochen und der Zirkuswoche herausgesucht. So könnt ihr den kalten Winter mit schönen Erinnerungen an warme Tage überbrücken und

der nächste ereignisreiche KFS-Sommer kommt bestimmt!

*Vielen Dank!
Julia vom KFS*





Südtiroler
Bäuerinnenorganisation

Ortsgruppe Tiers

Neuer Ausschuss bei den Tierser Bäuerinnen

Am 14.10.2022 fand in der Untertrompedeller Schwaige die Vollversammlung der Bäuerinnenorganisation von Tiers mit Neuwahlen statt.

Nicht mehr der Wahl stellten sich Theresia Pfeifer Unterpertinger, Luisa Pfeifer und Alexandra Lunger. Ortsbäuerin Michaela Navarini Gallmetzer bedankte sich für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren mit einem kleinen Blumengeschenk.

Der neue Bäuerinnen Ausschuss Tiers setzt sich wie folgt zusammen:

- Ortsbäuerin Michaela Navarini Gallmetzer (Unterprader)
- Stellvertreterin Monika Tauferer Ascher
- Schriftführerin Edith Rauchegger Damian (Messner)
- KassiererIn Hildegard Goller Masoner (Söll)

- **Ausschussmitglieder:**
 - Marion Lunger Kritzingner (Winterle)
 - Elisabeth Vikoler Robatscher (Thaler)
 - Silvia Pfeifer



Die Tätigkeiten der Tierser Bäuerinnenorganisation 2022 umfassten folgende Aktivitäten:

- 23. Oktober:** Krapfenaktion für Goflmorter Heidi
- 31. Oktober:** Helferessen
- 26. Dezember:** Salz- und Weinweihe
- 5. März:** Krapfenaktion für Angelika und ihre Kinder
- 13. März:** Landesbäuerinnentag
- 07. April:** Bezirksversammlung Bozen
- 09. April:** Palmbuschenbinden
- 24. April:** Kirchtag mit regionalem Frühstück
- 03. Mai:** Unterstützung Maturaprojekt von Miriam Antholzer und Johanna Ascher im Seniorenheim
- 14. Mai:** Pflanzentauschmarkt
- 28. Mai:** Ausflug nach Partschins mit Mittagessen im Dursterhof
- 29. Mai:** Eröffnungsfeier Untertrompedeller Schwaige
- 12. August:** Berglernnacht
- 14+15. August:** Kräutersträuße binden und nach der Hl. Messe verteilen
- 23. September:** Workshop zusammen mit dem BA zum Thema „Strudelkoffer“

- 25. September:** Einladung der SBO Völser Aicha zu ihrem 40jährigen Jubiläum
- 02. Oktober:** Erntedankkrone binden und die Gaben für die Prozession vorbereiten
- 08. Oktober:** Dorfreinigungsaktion mit SBB und SBJ
- 6. November:** Mitwirken beim gemeinsamen Frühstück im Haus der Dorfgemeinschaft
- 26. Dezember:** Salz- und Weinweihe

Im Jahr 2023 möchte man gemeinsam regionale Kreisläufe stärken und vermehrt versuchen, die Vermarktung von lokalen Produkten zu forcieren.

Die Tierser Bäuerinnen werden sich auch wieder bei verschiedenen Festen und Veranstaltungen beteiligen und hausgemachte Kuchen, Strauben und Krapfen servieren. Bei dieser Gelegenheit geht ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen, die uns bei den Veranstaltungen immer tatkräftig unterstützen.

SBO Tiers



The sound of silence



Kirchenkonzert der Musikkapelle Tiers

in memoriam
Hansi Damian

**am Samstag, 3. Dezember 2022,
um 20.00 Uhr**

in der Pfarrkirche von Tiers

Kapellmeister: Josef Gruber
Obmann: Julius Villgrattner
Gesang: Anna Schmiedhofer

 **Raiffeisen** Raiffeisenkasse
Schlern-Rosengarten



Neues Kleinlöschfahrzeug seiner Bestimmung übergeben

Mitte Oktober hat die Freiwillige Feuerwehr Tiers ihr neues Einsatzfahrzeug, ein Kleinlöschfahrzeug, gesegnet.

Finanziert wurde das Fahrzeug zum größten Teil durch einen Beitrag der Tierser Gemeindeverwaltung. Weiters kamen Beiträge des Landes, der Raika Schlern-Rosengarten sowie durch weitere Sponsoren und Eigenmittel, die durch Festveranstaltungen und Spenden zusammengespart wurden.

Die Feuerwehr Tiers sowie viele Nachbarwehren und Vertreter des Abschnitts und der Gemeindeverwaltung marschierten unter Mitwirkung der Musikkapelle Tiers bis zum Zivilschutzzentrum. Vor diesem zelebrierte Landesfeuerwehrkurat Pater Reinald Romaner eine Messe und segnete das Einsatzfahrzeug. Anschließend begrüßte der Tierser Kommandant Peter Schroffenegger alle Anwesenden und erklärte die Notwendigkeit zum Ankauf des Fahrzeuges.



Bezirksjugendleiter Peter Villgratner stellte das neue Kleinlöschfahrzeug im Detail vor.

„Nicht die Gemeinde, nicht die Feuerwehr, sondern wir Bürgerinnen und Bürger benötigen ein funktionale Zivilschutzzentrum samt dazugehörigem Fuhrpark“, sagte Bürgermeister Gernot Psenner in seinen Grußworten.

Abschließend richteten Bezirkspräsident Martin König Grußworte an die Festgäste. Beim anschließenden Festbetrieb, gestaltet von der MK Tiers, konnte das Fahrzeug von allen Interessierten besichtigt werden.



Jugendgruppe Tiers in Aktion



Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr nahm am jährlichen Wissenstest in Klausen teil. Bei einer schriftlichen Prüfung musste die Jugendlichen ihr Wissen unter Beweis stellen. Danach folgte ein mündlicher und praktischer Teil wie beispielsweise Erste Hilfe. Zwei Jugendliche haben das Abzeichen in Gold erhalten. Sechs Jugendliche konnten die Prüfung in Silber erfolgreich absolvieren, dazu zählen: Lukas Resch, Simon Schroffenegger,

Moritz Mair und Fabian Resch. Ebenso haben neun Jugendliche die Stufe Bronze mit Bravour gemeistert, u.a. Maximilian Psenner und Kurt Kritzinger. Moritz Rizzol bestand erfolgreich die Kategorie U12.

Neben dem Wissenstest nahm die Jugendgruppe auch an der Jugendfeuerwehrchallenge, welche heuer zum ersten Mal durchgeführt wurde, teil. Die Jugendlichen zeigten bei verschiedenen Stationen ihr

Wissen. An jeder Station wurden vier Jugendliche von den Bewertern ausgewählt, welche das fachliche Wissen in den Bereichen Erste Hilfe, Kommandieren einer Gruppe, Gefährliche Stoffe, Brandklassen, Fahrzeugkunde, Gerätekunde, Atemschutz und Alarmstufen. Unsere Jugendgruppe nahm mit zwei Teams teil und konnten erfolgreich einen 7. Platz und einen 20. Platz erreichen.

Bist du zwischen 10 und 17 Jahre alt und hast Lust Teil unsere Jugendgruppe zu sein, dann melde dich gerne bei Karin (3464279544) oder bei Elisabeth (3466354451).





Familien aufgepasst!

Alle Kindergarten- und Volksschulkinder von Tiers am Rosengarten und Völser Aicha erhalten kostenfreien Saisonskipass Fassa Carezza

Das kostenfreie Angebot für Kindergarten- und Grundschulkindern, welches heuer erstmals eingeführt wird, soll es **möglichst vielen Familien ermöglichen, Skisport zu betreiben**. „Aufgrund der steigenden Kosten wären wir eigentlich gezwungen, die Preise anzuheben. Es ist uns aber sehr wichtig, in unserer Preispolitik familienfreundliche Akzente zu setzen“, so Florian Eisath vom Konsortium Carezza Dolomites. Die Gratis-Saisonskarte der Kinder kann **innerhalb 3. Dezember 2022** im Skipassbüro Carezza an der Talstation des Paolina Sesselliftes abgeholt werden.



Dank der Rundum-Erneuerung der Aufstiegsanlagen am Fuße des Rosengartens in den letzten Jahren präsentiert sich nun das Skigebiet Carezza Dolomites mit top-modernen Infrastrukturen und bestens präparierten Pisten.

Mit der Winter-Öffnung der neuen König Laurin Bahnen und der unsichtbaren Bergstation ist der höchste Punkt des Skigebietes - die Laurins Lounge Carezza - nun auch in den Wintermonaten für alle zugänglich. Ein besonderer Skigenuss erwartet alle Skibegeisterten an der Bergstation, nämlich die „König Laurin Challenge“. Vom Felsen des Rosengartens auf 2337m startend geht es skifahrend 1.132 Höhenmeter und 7,7 Kilometer nach unten bis ins Dorf Welschnofen.

In der anstehenden Wintersaison beträgt der Preis für den **Erwachsenen-Saisonpass lediglich 385,00**

Euro wenn ein „Kind bis Jahrgang 2012 – Jugendlicher bis 25 Jahre“ pro Erwachsener gleichzeitig einen Saisonskipass erwirbt. Pro Begleitperson kommt dabei je ein Erwachsener in den Genuss des reduzierten Saisonskipasses.

Fußgänger Saisonkarte nun für insgesamt 5 Lifтанlagen

Die Fußgänger Saisonkarte ist in der Wintersaison an insgesamt 5 Aufstiegsanlagen gültig: Kabinenbahn Welschnofen, König Laurin 1, König Laurin 2, Seilbahn Tiers und Sessellift Paolina.

Skipassbüros Öffnungszeiten:

Carezza / Talstation Paolina

- **17.11.2022 - 25.11.2022**
Montag-Samstag
08.30 – 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.00 Uhr
- **26.11.2022 - Saisonende**
Montag bis Freitag
08.30 - 17.00

Samstag, Sonntag und feiertags
08.00 - 17.00

Kabinenbahn Welschnofen

- **Vorverkauf 24.11.2022 – 26.11.2022**
08.00 – 12.00 und
14.00 – 17.00 Uhr
- **16.12.2022 – Saisonende**
Montag bis Freitag
08.15 - 13.15

Samstag, Sonntag und feiertags
08.00 - 16.30



Weihnachtszauber in der Dolomitenregion Seiser Alm

Wenn der Duft von Lebkuchen, Zimt und Glühwein in der Luft liegt, dann ist wieder Adventszeit am Fuße des Schlern. In der Zeit vor Weihnachten geht es in der Dolomitenregion Seiser Alm recht besinnlich zu. Die Weihnachtsmärkte in den Dörfern Kastelruth, Völs und Tiers sind klein aber fein und stimmen Gäste und Einheimische, abseits des Trubels der Städte, auf die Weihnachtszeit ein. Mit traditionellem Handwerk, Spezialitäten der Südtiroler Küche und weihnachtlichen Klängen laden sie zum gemütlichen Beisammensein ein. Außerdem ist es am 7. Dezember 2022 wieder soweit: Das Skigebiet Seiser Alm öffnet für den Winterbetrieb.

Kastelruther Bergweihnacht

Im Dezember lüften die Kastelruther das Geheimnis ihrer Weihnachtsbräuche und lassen andere daran teilhaben. Eine Weihnachtsatmosphäre in der vor allem Tradition und Besinnlichkeit im Vordergrund stehen, bei der es keine Hektik und keinen Stress gibt: die Kastelruther Bergweihnacht auf dem historischen Dorfplatz in Kastelruth.

Einheimisches Kunst- und Handwerk, wie selbst gestrickte Sarner, Socken und Jacken, Holz- und Krippenfiguren, Kerzen, Häkelarbeiten und Gefilztes genauso wie einheimische typische Spezialitäten, vom wärmenden Glühwein und köstlichen Tee bis hin zu Lebkuchen und Südtiroler Zelten, werden dabei bei den Ständen am Dorfplatz in Kastelruth präsentiert. Stimmungsvolle Adventmusik, Laternen und der Lichtschein vieler Kerzen tragen zur ganz besonderen Atmosphäre der „Kastelruther Bergweihnacht“ bei.



Zum Rahmenprogramm des kleinen idyllischen Weihnachtsmarktes gehört alle Jahre auch das Weihnachtskonzert der Kastelruther Spatzen am 09. und 10. Dezember. Beliebte Weihnachtsklassiker und besinnliche Texte laden ein zum Nachdenken und sorgen für Besinnlichkeit in der manchmal so hektischen Vorweihnachtszeit.

Christkindl wortn – Weihnachtsmarkt am Völser Kirchplatz

Völser Weihnachtsmarkt: Der kleine gemütliche Völser Weihnachtsmarkt auf dem Völser Kirchplatz mit seinen urigen kleinen Holzhütten lädt Sie in stimmungsvoller Atmosphäre zum Bummeln und Verweilen ein. Der Völser Kirchplatz erstrahlt im warmen Licht magischer Sterne und Lichterketten. Weihnachtswaldchen mit handgezimmerten Sitzbänken, kuschelige Felle und Feuerschalen laden ein zum Zusammenkommen und Verweilen. Der große Christbaum erstrahlt hell über den Holzhütten, die heiße Getränke, kulinarische Köstlichkeiten und Völser Kunsthandwerk anbie-

ten. Die im Licht festlich schimmernden, historischen Häuserfassaden bilden eine ganz besondere Kulisse für das Völser Weihnachtsmarkt.

Jeden Abend gibt es zudem ein anderes musikalisches Highlight – von alpenländischem Singen bis hin zu Chorgesang, Jazz und mehr – das Einheimische und Gäste in die zauberhafte Welt magischer Advent- und Weihnachtszeit eintauchen lässt.

Bergler Advent

Beim Bergler Advent warten vor Weihnachten kulinarische Köstlichkeiten, schöne Geschenksideen und ein traumhaftes Dolomitenpanorama auf kleine und große Besucher. An zwei Nachmittagen findet im Rahmen des Bergler Winters auf dem Dorfplatz von Tiers am Rosengarten ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt mit kulinarischen Köstlichkeiten und Handgemachtem unter anderem aus Wolle und Holz statt.

Mit dem eindrucksvollen Panorama des UNESCO Welterbes Dolomiten im Hintergrund und einem Glas wärmenden Glühwein oder Tee in der Hand stimmen sich Besucher auf ein freudiges Weihnachtsfest ein. Zur Stärkung gibt es Deftiges wie Gulaschsuppe oder Süßes aus der Weihnachtsbäckerei. Liebevoll gestaltete Geschenkideen unter anderem aus Stoff, Wolle und Holz werden an den Verkaufsständen angeboten. Klein und Groß genießen beim Bergler Advent in Tiers am Rosengarten die gemütliche und authentische Atmosphäre eines Südtiroler Bergdorfes im Winter.

Termine Weihnachtsmärkte in der Dolomitenregion Seiser Alm

17. Kastelruther Bergweihnacht (10.00-19.00 Uhr)

3./4. Dezember 2022
 8.-11. Dezember 2022
 Am 9. und 10. Dezember 2022 finden die Weihnachtskonzerte der Kastelruther Spatzen statt
 16.-18. Dezember 2022
 23./24. Dezember 2022
 26. Dezember 2022

Christkindl wortn in Völs am Schlern (16:00-22:00 Uhr)

3./4. Dezember 2022
 8. Dezember 2022
 10./11. Dezember 2022
 17./18. Dezember 2022
 21. Dezember 2022
 28. Dezember 2022
 4. Januar 2023
 6. Januar 2023

Bergler Advent in Tiers am Rosengarten (16:00-20:00 Uhr)

8. Dezember 2022
 17. Dezember 2022



Seiser Alm Nature

Die Dolomitenregion Seiser Alm ist auf dem Weg sich als nachhaltige Tourismusregion zu profilieren.

Um Einheimischen und Gästen unsere Tier- und Pflanzenwelt näher zu bringen, gibt es seit Mitte September in Zusammenarbeit mit dem Naturparkhaus Schlern – Rosengarten und dem Green Team Seiser Alm auf den Social-Media-Kanälen von Seiser Alm Marketing die Serie „Seiser Alm Nature“.

Jeden Freitag erscheint ein Post mit Berichten über die Artenvielfalt der Region, wie z.B. über die zwei Wald-rappen, die sich zurzeit in Seis am Schlern aufhalten.

Wir freuen uns auch über Ihre Anregungen; wenn Sie besondere Beobachtungen in der Natur machen, schicken Sie bitte eine E-Mail an info@seiseralm.it.

Die Posts finden Sie auf Facebook @Seiseralm / Alpe di Siusi und Instagram @alpedisiusi.seiseralm



Seiser Alm / Alpe di Siusi
 Gepostet von Annemarie Obexer · 3 Tage

Seiser Alm Nature: Habt ihr euch auch schon mal gefragt, warum es für jeden Beginn der Jahreszeiten verschiedene Daten gibt ? Der meteorologische Anfang der Jahreszeiten wurde im 19. Jahrhundert mit Beginn der Wetteraufzeichnungen auf jeweils 1. des betreffenden Monats festgelegt. 🌤️🍂
 Der kalendarische Herbstanfang ist ganz einfach zu erklären: die Tage werden immer kürzer und die langen Sommernächte neigen sich dem Ende zu. Sobald die Sonne am Erdäquator schon in der Mittagsze... Mehr anzeigen



27.199 Erreichte Personen

1.178 Interaktionen

↓ -1,1x im Durchschnitt Distributionswert

Beitrag bewerben



Der ABBC-Amateur Broomball Club Tiers bereitet sich auf die neue Saison vor.

Der Eisplatz in Tiers ist ein beliebter Treffpunkt im Winter und das für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Wir bereiten uns auf ganz viele Ereignisse vor wie z.B. das Rosengarten Turnier, spannende Eislauf- und Eishockey Kurse und auf schnelle Eishockeyspiele. Hoffentlich wird das ein kalter Winter und bleibt uns auch lange erhalten. So können wir für perfekte Bedingungen sorgen.

EISSTOCK

Wie jedes Jahr finden auch heuer wieder verschiedene Veranstaltungen rund um den Eisstock statt. Dazu zählen das traditionelle Rosengarten Turnier, Senioren Turnier, das Jahrgangsschießen und Vereins-schießen.

Auf Anfrage organisieren wir auch gerne Lattenschießen für Gruppen oder Gäste. Alle Termine und Anmeldeinformationen werden zeitnah aufgeschlagen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und gemütliches Beisammensein. "Dreifaches Stock Heil"

EISHOCKEY

Jede und Jeder ist willkommen. Wir treffen uns immer donnerstags ab 20 Uhr mit Hockey-Ausrüstung auf dem Eis. Für Grund- und Mittelschüler organisieren wir am 27. Dezember das erste Schnupper-Eishockeytraining. Anschließend finden 5 Einheiten immer Dienstag von 16.30 - 17.30 Uhr statt.

Pflicht bei Hockeyspielen sind Helm, Schienbein/Knieschützer und Handschuhe. Wer keine oder ungenügende Schutzausrüstung hat, dem können wir die Ausrüstung für Erwachsene bzw. Kinder gerne zur Verfügung stellen.



Eishockey Mannschaft Tiers mit Spielern von Völs, Kastelruth und sogar von Jenesen!



Schlittschuhlauf Kurs und Hockeytraining für Kids

PUBLIKUMSLAUF

Versuchen Sie eine Pirouette, einen Touloup oder spielen sie mit ihren Kindern fangen... Wir sind gespannt, wer schneller ist.

ABBC-Mitglieder können immer aufs Eis, außer bei fixen Veranstaltungen. Diese werden vorher an der Eisbar aufgeschlagen.

EISLAUFKURSE

Viele Kinder haben mit Anna bereits Schlittschuhlaufen gelernt und heuer dürfen die nächsten ihr Können auffrischen. Die genauen Termine werden zeitnah veröffentlicht.

SCHLITTSCHUH VERLEIH

Im Verleih stehen Schlittschuhe für Kinder und für Erwachsene zur Verfügung. Von Größe 25 bis 46 haben wir alle bestens geschliffen und gewartet. Einfach an der Eisbar nachfragen.

Für Infos stehen wir jederzeit telefonisch unter 345-4642277 oder via Mail abbc.tiers@gmail.com zur Verfügung.

Der Amateur Broomball Club Tiers freut sich auf euren Besuch!

Thomas, Walter, Benny, Julia, Johannes, Mark und Wolfi



ASV Tiers/Raiffeisen AKTUELL

www.asvtiers.it

<http://facebook.com/asvtiers1972>



schusses bezahlt gemacht hat und wir insgesamt 17 Spieler*innen für den Fußball begeistern konnten. Zu erwähnen ist ebenfalls, dass die Tierser U8 mit 4 Spielerinnen mit Abstand die Mannschaft ist, in der die meisten Mädchen spielen.

Die Trainer Daniel und Philipp möchten allen 17 Spieler*innen der Mannschaft ein großes Kompliment aussprechen. Sie freuen sich schon auf den Trainingsstart für die Rückrunde!

Kleinfeld VSS Meisterschaft

Die Hinrunde in der Kleinfeld VSS Meisterschaft ist abgeschlossen. Die Kleinfeldfußballer möchten sich für die vielen Zuschauer bedanken, die die Heimspiele im Gemair besucht haben. Leider verlief die Hinrunde nicht wie erhofft. Nach unermüdlicher Vorbereitung, u.a. dem Derby Sieg gegen Steinegg, wurde die Hinrunde mit 3 Punkten (3 Remis, bei 5 Niederlagen) abgeschlossen. Die Tatsache, dass die Mannschaft aber bei jedem Spiel sehr gut mithalten konnte, (kein Spiel wurde mit mehr als 2 Toren Differenz verloren), gibt Hoffnung in Hinblick auf die Rückrunde. Bedeutend besser lief es im Landespokal:

Nach einem 2:1 Sieg gegen Unterland Berg und einem mitreisenden Heimspiel vor großartiger Kulisse gegen den letztjährigen Finalspielteilnehmer Selva, welches im Siebenmeterschießen mit 6:5 gewonnen wurde, ging es im letzten Spiel der Hinrunde 2022 in bzw. gegen Montan um den Einzug ins Landeskleinfeld Pokal-Halbfinale. Die

Fußball

U8 VSS Meisterschaft

Das anstrengende Training und der unermüdliche Einsatz der kleinen Fußballer*innen hat sich bezahlt gemacht. Die Tierser U8 hat eine super Hinrunde hinter sich und konnte einige sehr starke Ergebnisse erzielen. Zu erwähnen ist der 2:1 Sieg gegen Sarntal, sowie die her-

vorragende Leistung beim 6:2 Sieg gegen Andrian. Auch das Lokalderby gegen Schlern war bis zur letzten Spielminute spannend und endete mit einem 0:0.

Als bester Torschütze der Hinrunde ging der zu Saisonbeginn noch im Tor vorgesehene Max Unterpertinger mit 6 Toren hervor.

Es ist sehr erfreulich, dass sich der Einsatz des neuen Sportvereins-



Montaner (aktuelle Landespokalsieger) gingen als Favorit in die Partie. Nach torloser erster Halbzeit schossen Moritz Piffrader und Manuel Rungaldier die Tierser zu einem verdienten 2:1 Sieg. **Der ASV Tiers steht somit erstmals in der Vereinsgeschichte im Pokal-Halbfinale.**

Die Halbfinalpartien gegen Gitschberg Jochtal mit Hin- und Rückspiel finden im Frühjahr 2023 statt. Die Termine werden noch bekanntgegeben.



Fussballschule

U8 Trainer Daniel Psenner und Sektionsleiter Manuel Weissenegger haben Ende Oktober und Anfang November zweimal am Nachmittag Schnupper-Fußballtrainingseinheiten für die Kindergartenkinder organisiert und veranstaltet. Das Feedback der Kinder und auch der Eltern war sehr positiv. Die Kleinen bekamen durch diese Aktion einen Einblick in die Welt des Fußballs. Wir hoffen, dass wir sie in einigen Jahren im Verein als Fußballer*innen begrüßen dürfen. Die Fußball-

schule wird im Frühjahr nochmals stattfinden. Die Termine werden noch bekanntgegeben.

8 Spieler aus Tiers sind fixer Bestandteil des ASV Steinegg Fußball

Zur U15 gehören: Finn mit 12 Toren, Matthias mit 3 Toren und Felix zum Kader. Die Mannschaft liegt nach der Hinrunde mit nur einem Punkt hinter Tabellenführer Kiens auf Platz 2.

Bei der U13 spielen: Paul mit 7 Toren, Peter, Benjamin, Hasan und Raphael. Felix (1 Tor) und Matthias (11

Tore) kommen gegebenenfalls auch bei dieser Mannschaft zum Einsatz. Nach Abschluss der Hinrunde liegt die Mannschaft mit 3 Punkten Rückstand hinter Tabellenführer Bozner FC auf den dritten Platz. Zusätzlich zur U-15, ist Finn mit erst 15 Jahren, ein fixer Bestandteil der 2. Amateurliga und erzielte bereits 3 Tore.

Nicht zu vergessen sind Wosserer Walter und Stindl Norbert, welche den Transport der Spieler übernommen haben. Herzlichen Dank!!!





Die U13 mit Trainer Andrea Scalco

Volleyball

Seit Anfang Oktober trainieren 18 Volleyballer*innen des ASV Tiers der Kategorie U13 zweimal wöchentlich mit unermüdlichem Einsatz mit Trainer Andrea Scalco in der Grundschule von Völs. Nun stehen sie in den Startlöchern der VSS-Volleyball-Meisterschaft, welche am 19.11.2022 in Partschins ihren Auftakt hat. Dort werden sie gegen die Mitstreiter ASV Partschins und ASV Mühlbach antreten. Weitere Spiele finden am 03.12.2022 in Mühlbach statt, sowie am **Samstag, den 17.12.2022** dann die **Heimspiele** in der **Grundschule von Völs mit Start 14 Uhr!** Wir freuen uns, dort einige Fans aus Tiers begrüßen zu dürfen!

Auch die Minivolleyballer*innen (siehe Foto unten) sind hoch motiviert und Trainerin Judith ist begeistert vom Einsatz der Sportler*innen, die sie einmal wöchentlich in Tiers trainiert. 14 Kinder sind mit am Start und werden ebenso an der VSS-Minivolleyball-Meisterschaft teilnehmen. Die Termine werden



demnächst bekanntgegeben. Gleich 3 Mannschaften des ASV Tiers sind an der Minivolleyball-Meisterschaft angemeldet: die U10 Mädchen mit 6 Spielerinnen, die U10 gemischt mit 3 Buben und 1 Mädchen und die U12 Mädchen mit 4 Teilnehmerinnen.

Binnen 1 Jahr hat der ASV Tiers 32 neue Mitglieder durch die begeisterten Volleyballer*innen gewon-

nen und nimmt heuer mit 4 Mannschaften der Jahrgänge 2015 bis 2010 an den VSS Meisterschaften teil!

Wir wünschen den jungen Sportler*Innen, dass sie die Begeisterung am Teamsport nicht verlieren und vor allen Dingen drücken wir nun die Daumen für eine gute und sportliche Meisterschaft 2022/23!

Preiswatten

Nach einigen Jahren Pause organisiert der ASV Tiers, dieses Jahr wieder ein traditionelles Preiswatten.

Das Preiswatten findet im Vereinshaus Tiers am **Samstag, 10.12.22 um 19:00 Uhr** statt.

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person
(inkl. Abendessen)

Interessierte können sich gerne bei
Manuel Rungl anmelden: 347 958 32 87

*Auf euer Kommen freut sich der Ausschuss
des ASV Tiers.*



ASV TIERS – SEKTION SKI



Skikurs für Kinder

Der ASV Tiers plant auch dieses Jahr wieder, zusammen mit der **Skischule Carezza**, einen Samstag-Skikurs sowie die Gruppe für die Fortgeschrittenen mit ca. 10 Einheiten immer von 09:00 - 11:00 Uhr! Beginn ca. Mitte Dezember.

Beitrag: 150,00€

Infos und Anmeldungen beim Sektionsleiter Christian Meraner 3404999104

Kinderskitraining 2022/2023 für zukünftige kleine Skirennfahrer

Kinder der Jahrgänge 2017-2018

Im Winter 2022/2023 organisiert der ASV Tiers, zusammen mit dem ASV Welschnofen, ein Kinderskitraining der Jahrgänge 2017 und 2018. Dieses wird über den gesamten Winter 2-mal wöchentlich (mittwochs und samstags) für je 2 Stunden abgehalten und ist die Basis, um langsam im Skirensport einzusteigen. Bei ausreichender Anzahl von Kindern findet das Training bei der Frommeralm statt.

Beitrag: ca. 600€

Voraussetzung: Ärztliches Zeugnis

Infos und Anmeldungen beim Sektionsleiter Christian Meraner 3404999104

Der Kurs kann nur abgehalten werden, sofern sich genügend Teilnehmer melden.



Preise ASV TIERS *		
	Saison 22/23	
Einzelpreise		
Erwachsene	410,00€	
Kinder bis 2012	110,00€	
Junioren 2009 - 2011	195,00€	
Teenager 2008 - 2004	270,00€	
Under 25 (2003 - 1998)	325,00€	
Kombination	1 Erw./adulto+ 1 Kind / figlio	
	Saison/Stagione 22/23	
Kinder bis 2012	385,00€	110,00€
Junioren 2009 - 2011	385,00€	145,00€
Teenager 2008 - 2004	385,00€	230,00€
*reduzierter Preis gültig bis 24.12.2022 -- Skiclubeinschreibung 22/23 vorausgesetzt		
Für genauere Informationen bitten wir Sie das Skipassbüro zu kontaktieren 0471/612527 bzw. info@carezza.it		

Normalpreise ab 25.12.2022

Saisonpass/Skipass stagionale (Normalpreis/prezzo al pubblico)		
	Saison/Stagione 22/23	
Erwachsene/adulti bis/fino 24.12.2022	500,00€	
Erwachsene/adulti	540,00€	
Junior (nach/dopo 26.11.2006)	290,00€	
Senior (vor/prima 26.11.1957)	435,00€	
over 70 (vor/prima 26.11.1952)	390,00€	
Baby (nach/dopo 26.11.2014)	210,00€	
plus 4 Tage/più giorni Dolomiti Superski	Erwachsene/adulti	150,00€
	Junior	115,00€
* Preise gültig bis / prezzi validi fino al 24/12/2022		
COMBINAZIONE: acquisto contestuale genitore + figlio (stato di famiglia richiesto - in alternativa fotocopia dei documenti)		
KOMBI: gleichzeitiger Kauf von einem Elternteil + Kind (Familienstatus vorausgesetzt - alternativ eine Fotokopie der Ausweise)		

Änderungen durch das Konsortium Fassa & Carezza vorbehalten











FUSSGÄNGER-SAISONKARTE 2022/23	
Kabinenbahn Welschnofen - König Laurin 1+2 - Sessellift Paolina - Seilbahn Tiers	
ERWACHSENE/ADULTI	129,00 €
SENIOR (over 65)	118,00 €
JUNIOR (8-16 anni)	92,00 €
FAMILY	258,00 €
5 x Hin /Retour Kabinenbahn Welschnofen	50,00 €

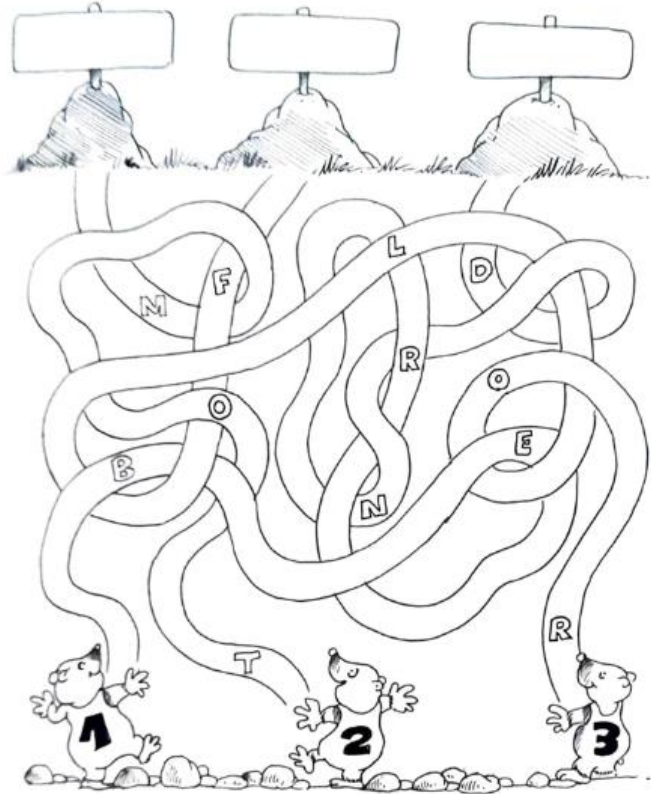
Viel Spaß beim Rätseln wünscht euch der



Kinderrätsel

Welcher Schatten gehört zu welchem Tier?

	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>



Wie heißen die tanzenden Maulwürfe? Verfolge die Erdbahnen und sammle alle Buchstaben ein. Dann erfährst du ihre Namen.

Finde die 10 Fehler:



südtirol
druck



südtirol druck Ifingerstraße 1 • I-39010 Tschermes

Tel.: +39 0473 443 113

info@suedtioldruck.com • www.suedtioldruck.com